Einhell®

Ⓓ **Bedienungsanleitung**
Zug-, Kapp- und Gehrungssäge

ⒼⒷ **Operating Instructions**
Drag, Crosscut and Miter Saw

Ⓕ **Mode d'emploi**
Scie passe-partout, tronçonneuse à onglet

Ⓘ **Istruzioni per l'uso**
Sega trasversale per troncature e tagli obliqui

ⒹⓀ **Betjeningsvejledning**
Ⓝ **Skør,- kap- og geringssav**

Ⓗ **Használati utasítás**
Vonó-, fejező és sarkaló fűrész

ⒽⓇ **Upute za uporabu**
ⒷⒾⒽ **Potezna pila za prorezivanje i koso rezanje**

Ⓒⓩ **Návod k obsluze**
Kapovací a pokosová pila s pojezdem

Ⓢⓚ **Návod na obsluhu**
Tesárska, kapovacia a pokosová píla

❶

CE

Art.-Nr.: 43.007.20 **I.-Nr.: 01017** **BT-SM 2050**

Ⓓ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten

ⒼⒷ Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.

Ⓕ Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

Ⓘ Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.

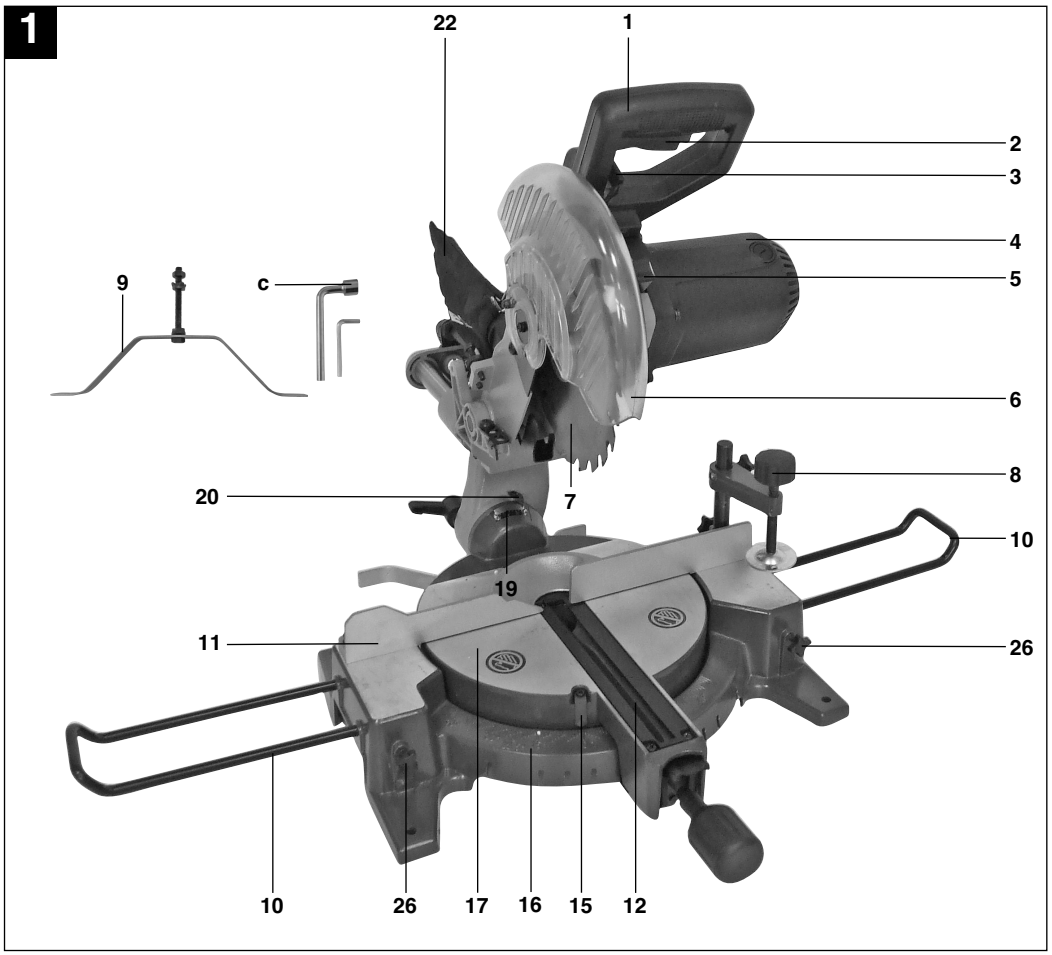
ⒹⓀⓃ Betjeningsvejledningen og sikkerhedsanvisningerne skal læses, inden maskinen tages i brug. Alle anvisninger skal følges.

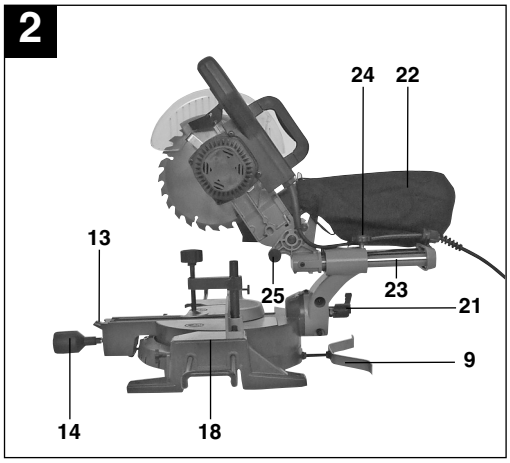
Ⓗ Üzembehelyezés előtt elolvasni és figyelembe venni a használati utasítást és a biztonsági utasításokat.

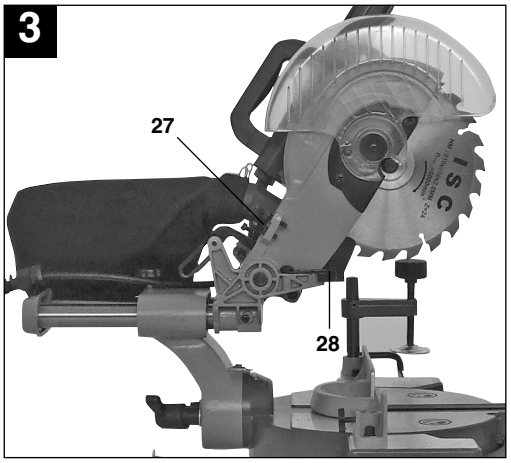
ⒽⓇⒷⒾⒽ Prije puštanja u rad pročitajte i pridržavajte se ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

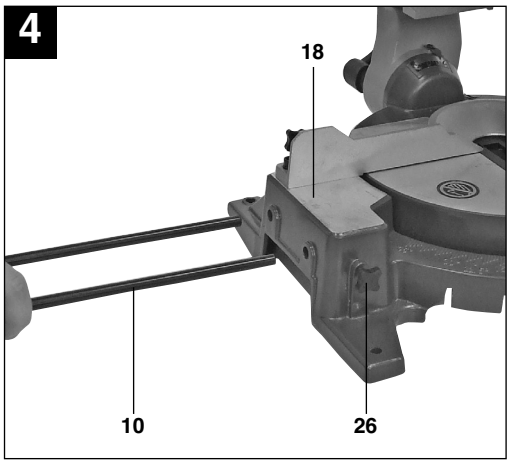
ⒸⓏ Před uvedením do provozu si přečíst návod k obsluze a bezpečnostní předpisy a oboje dodržovat.

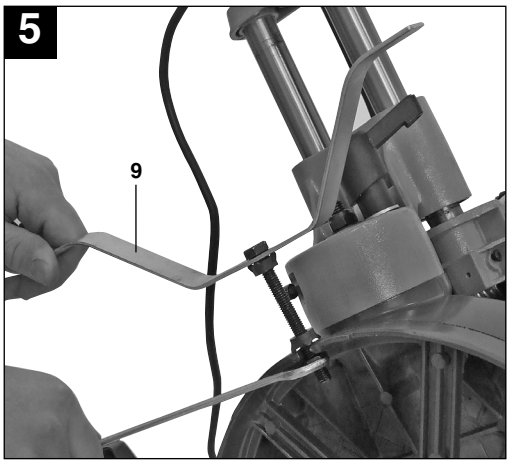
ⓈⓀ Pred uvedením do prevádzky si prečítajte a dodržiavajte návod na obsluhu a bezpečnostné pokyny.

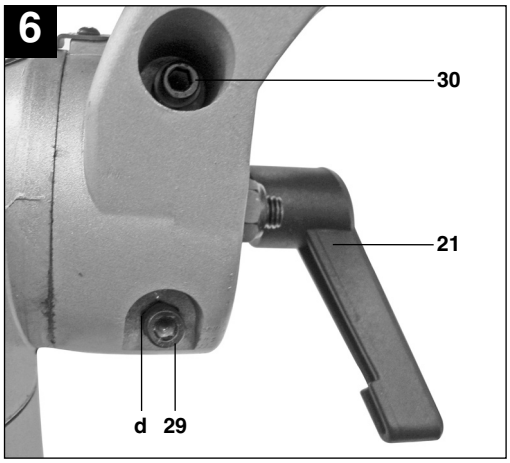

1
22
1
2
3
4
5
9
c
6
8
20
7
10
19
11
26
10
26
17
16
15
12

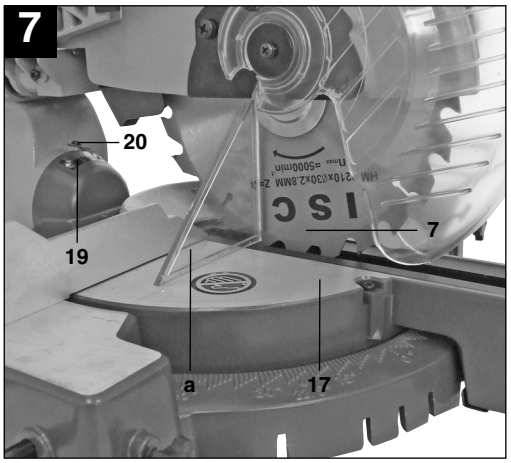

2
24
22
13
25
23
21
9
14
18

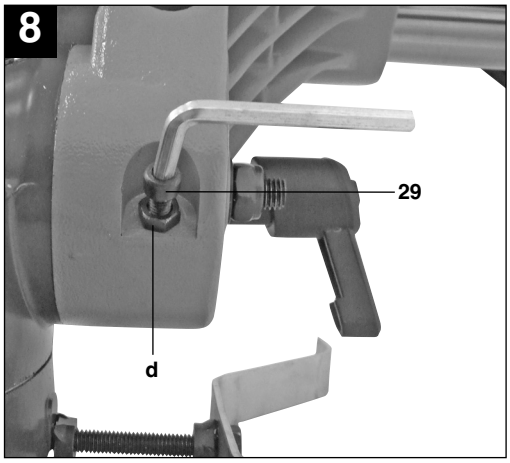

3
27
28

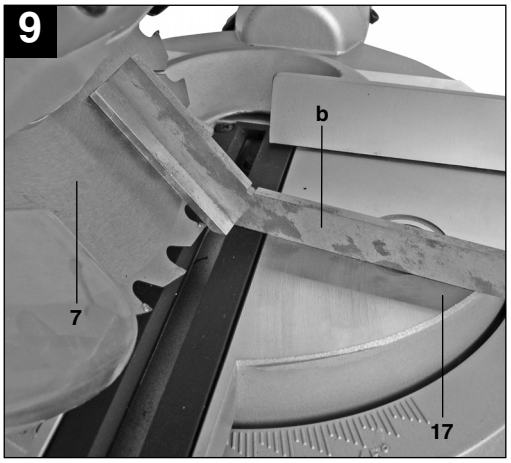

4
18
10
26

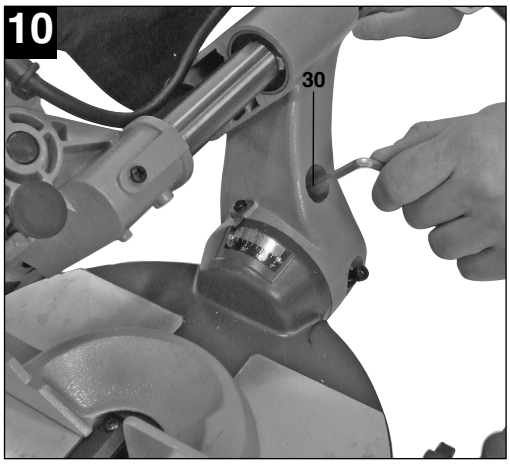

5
9

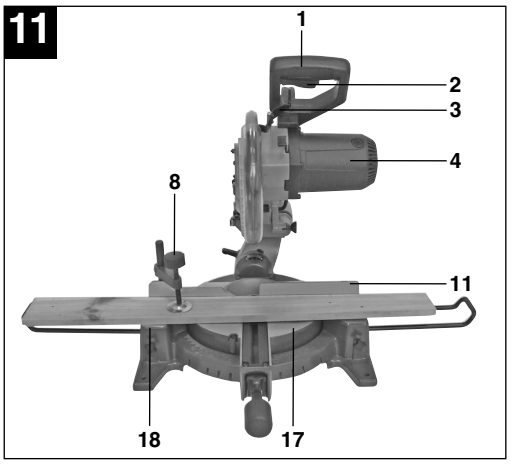

6
30
21
d
29

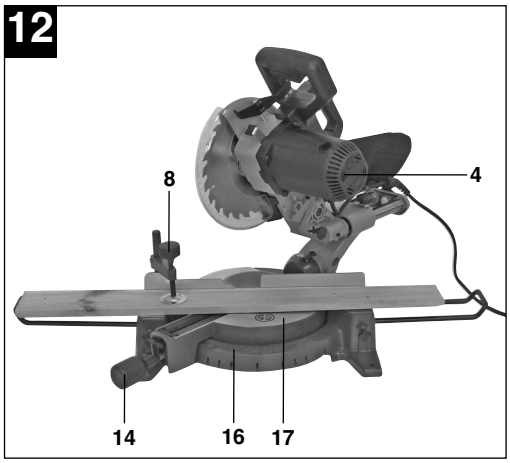

7
20
19
7
a
17

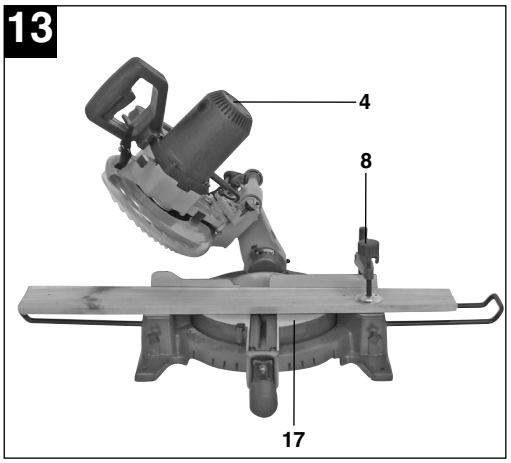

8
29
d

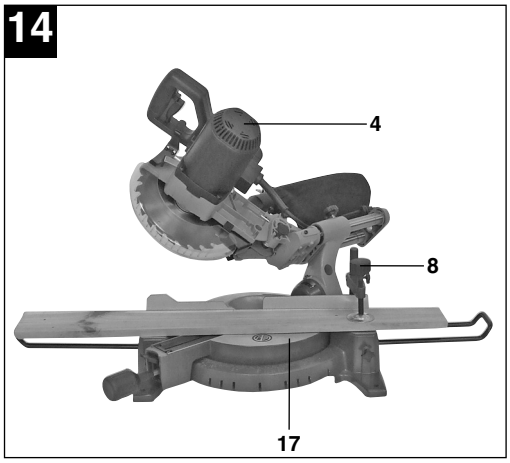

9
b
7
17

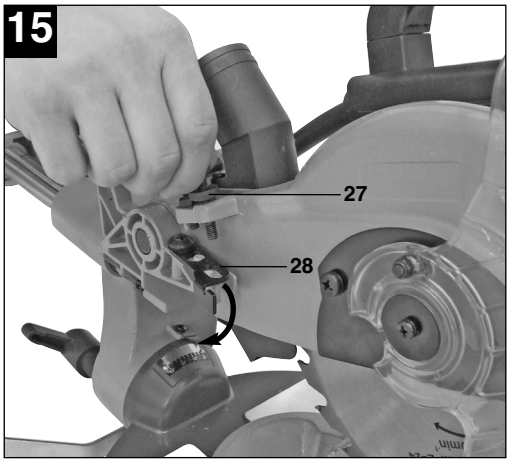

10
30


11
1
2
3
4
8
11
18
17

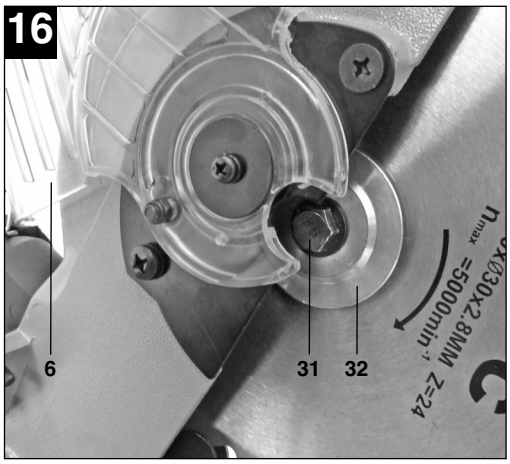

12
8
4
14
16
17


13
4
8
17

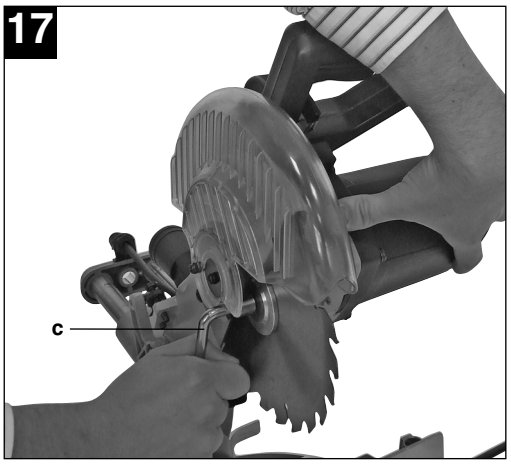

14
4
8
17


15
27
28

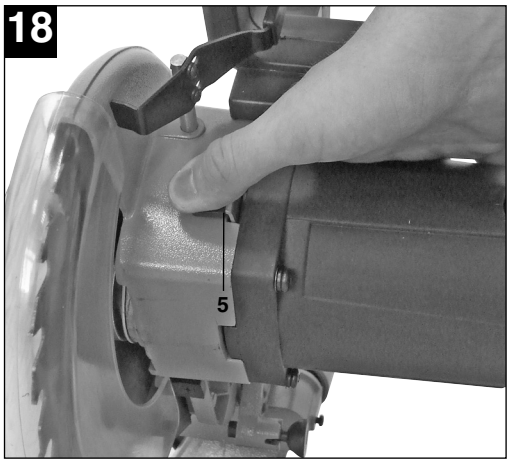
16



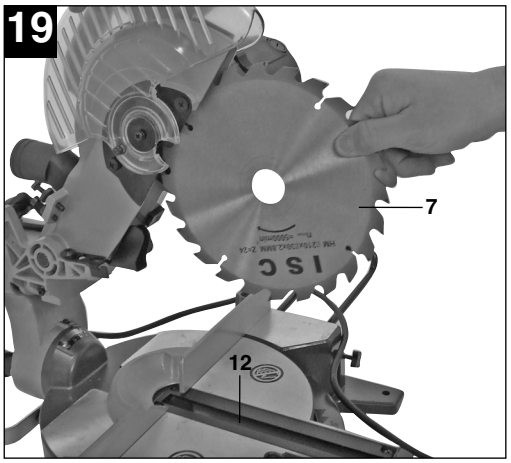
17



18



19



D

Inhaltsverzeichnis:

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung
3. Lieferumfang
4. Bestimmungsgemäße Verwendung
5. Technische Daten
6. Vor Inbetriebnahme
7. Betrieb
8. Austausch der Netzanschlussleitung
9. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
10. Entsorgung und Wiederverwertung

D

⚠ Achtung!
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ WARNUNG
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung (Bild 1-3)

1. Handgriff
2. Ein-/Ausschalter
3. Entriegelungshebel
4. Maschinenkopf
5. Sägewellensperre
6. Sägeblattschutz beweglich
7. Sägeblatt
8. Spannvorrichtung
9. zusätzlicher Standbügel
10. Werkstückauflage
11. Anschlagschiene
12. Tischeinlage
13. Raststellungshebel
14. Feststellgriff
15. Zeiger
16. Skala
17. Drehtisch
18. feststehender Sägetisch
19. Skala
20. Zeiger
21. Feststellschraube
22. Spänefangsack
23. Zugführung
24. Feststellschraube für Zugführung
25. Sicherungsbolzen
26. Feststellschraube für Werkstückauflage
27. Rändelschraube für Schnitttiefenbegrenzung
28. Anschlag für Schnitttiefenbegrenzung

3. Lieferumfang (Bild 1-3)

- Zug-, Kapp und Gehrungssäge
- Spannvorrichtung (8)
- 2 x Werkstückauflage (10)
- Spänefangsack (22)
- Inbusschlüssel
- Schraubenschlüssel (C)
- zusätzlicher Standbügel (9)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Zug-, Kapp- und Gehrungssäge dient zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Die Säge ist nicht zum Schneiden von Brennholz geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.
Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

5. Technische Daten

Wechselstrommotor:	230V ~ 50Hz
Leistung:	1700 Watt
Betriebsart:	S1
Leerlaufdrehzahl n_0:	4800 min^{-1}
Hartmetallsägeblatt:	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne:	24
Schwenkbereich:	-45° / 0°/ +45°
Gehrungsschnitt:	0° bis 45° nach links
Sägebreite bei 90°:	205 x 65 mm
Sägebreite bei 45°:	140 x 65 mm
Sägebreite bei 2 x 45° (Doppelgehrungsschnitt):	140 x 40 mm
Gewicht:	ca. 15 kg

Geräuschemissionswerte
Das Geräusch dieser Säge wird nach DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anhang A; 2/95 gemessen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

	Leerlauf
Schalldruckpegel L_{pA}	86 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	99 dB

”Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.”

6. Vor Inbetriebnahme

6.1 Allgemein

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, einem Universaluntergestell o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

6.2 Säge montieren (Bild 1-5)

- Zum Verstellen des Drehtisches (17) den Feststellgriff (14) ca. 2 Umdrehungen lockern um den Drehtisch (17) zu entriegeln.
- Raststellungshebel (13) drücken, Drehtisch (17) und Zeiger (15) auf das gewünschte Winkelmaß der Skala (16) drehen und mit dem Feststellgriff (14) fixieren. Die Säge besitzt Raststellungen bei den Positionen -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30° und 45°, an denen man den Raststellungshebel einrasten lassen kann.

- Durch leichtes Drücken des Maschinenkopfes (4) nach unten und gleichzeitiges Herausziehen des Sicherungsbolzens (25) aus der Motorhalterung, wird die Säge aus der unteren Stellung entriegelt. Drehen Sie den Sicherungsbolzen (25) um 90° bevor sie ihn loslassen, damit die Säge entriegelt bleibt.
- Maschinenkopf (4) nach oben schwenken, bis der Entriegelungshebel (3) einrastet.
- Die Spannvorrichtung (8) kann sowohl links als auch rechts am feststehenden Sägetisch (18) montiert werden.
- Feststellschrauben für Werkstückauflage (26) lösen.
- Werkstückauflage (10) am feststehenden Sägetisch (18) montieren, entsprechende Feststellschraube (26) anziehen (Bild 4).
- Die zweite Werkstückauflage (10) auf der gegenüberliegenden Seite der Säge montieren und mit der entsprechenden Feststellschraube (26) sichern.
- Der Maschinenkopf (4) kann durch lösen der Feststellschraube (21), nach links auf max. 45° geneigt werden.
- Den zusätzlichen Standbügel (9) an der Rückseite der Maschine anschrauben!

6.3 Feinjustierung des Anschlags für Kappschnitt 90° (Bild 6-8)

- Den Drehtisch (17) auf 0° Stellung fixieren.
- Feststellschraube (21) lockern und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) ganz nach rechts neigen.
- 90° Anschlagwinkel (a) zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) anlegen.
- Gegenmutter (d) lockern und Justierschraube (29) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) 90° beträgt.
- Gegenmutter (d) wieder festziehen, um diese Einstellung zu fixieren.
- Überprüfen Sie abschließend die Position des Zeigers (20) an der Skala (19) Falls erforderlich, Zeiger (20) mit Kreuzschlitzschraubendreher lösen, auf 0°-Position der Skala (19) setzen und Halteschraube wieder festziehen.
- **Anschlagwinkel nicht im Lieferumfang enthalten.**

6.4 Feinjustierung des Anschlags für Gehrungsschnitt 45° (Bild 1, 6, 9-10)

- Den Drehtisch (17) auf 0° Stellung fixieren.
- Feststellschraube (21) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) ganz nach links, auf 45° neigen.
- 45°-Anschlagwinkel (b) zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) anlegen.
- Justierschraube (30) soweit verstellen, dass der Winkel zwischen Sägeblatt (7) und Drehtisch (17) genau 45° beträgt.
- **Anschlagwinkel nicht im Lieferumfang enthalten.**

7. Betrieb

7.1 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0° (Bild 1–3, 11)

Bei Schnittbreiten bis ca. 100 mm kann die Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube für Zugführung (24) in der hinteren Position fixiert werden. Sollte die Schnittbreite über 100 mm liegen, muss darauf geachtet werden, dass die Feststellschraube für Zugführung (24) locker und der Maschinenkopf (4) beweglich ist.

- Maschinenkopf (4) in die obere Position bringen.
- Maschinenkopf (4) am Handgriff (1) nach hinten schieben und gegebenenfalls in dieser Position fixieren. (je nach Schnittbreite)
- Legen Sie das zu schneidende Holz an die Anschlagschiene (11) und auf den Drehtisch (17).
- Das Material mit der Spannvorrichtung (8) auf dem feststehenden Sägetisch (18) feststellen, um ein Verschieben während des Schneidvorgangs zu verhindern.
- Entriegelungshebel (3) drücken um den Maschinenkopf (4) freizugeben.
- Ein-/ Ausschalter (2) drücken, um den Motor einzuschalten.
- Bei fixierter Zugführung (23): Maschinenkopf (4) mit dem Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck nach unten bewegen, bis das Sägeblatt (7) das Werkstück durchschnitten hat.
- Bei nicht fixierter Zugführung (23): Maschinenkopf (4) nach ganz vorne ziehen und dann mit dem Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck ganz nach unten absenken. Nun Maschinenkopf (4) langsam und gleichmäßig ganz nach hinten schieben, bis das Sägeblatt (7) das Werkstück vollständig durchschnitten hat.
- Nach Beendigung des Sägevorgangs Maschinenkopf (4)wieder in die obere Ruhestellung bringen und Ein-/ Ausschalter (2) loslassen.

Achtung! Durch die Rückholfeder schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Handgriff (1) nach Schnittende nicht loslassen, sondern Maschinenkopf (4) langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

7.2 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0°- 45° (Bild 1-3, 12)

Mit der Kappsäge können Kappschnitte von 0° - 45° nach links und 0° - 45° nach rechts zur Anschlagschiene ausgeführt werden.

- Den Drehtisch (17) durch Lockern des Feststellgriffes (14) lösen.
- Raststellungshebel (13) drücken, Drehtisch (17) und Zeiger (15) auf das gewünschte Winkelmaß der Skala (16) drehen und mit dem Feststellgriff (14) fixieren. Die Säge besitzt Raststellungen bei den Positionen -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30° und 45°, an denen man den Raststellungshebel einrasten lassen kann.
- Den Feststellgriff (14) wieder festziehen, um den Drehtisch (17) zu fixieren.
- Schnitt wie unter Punkt 7.1 beschrieben ausführen.

7.3 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0° (Bild 1–3, 13)

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche ausgeführt werden.

- Spannvorrichtung (8) gegebenenfalls demontieren oder auf der gegenüberliegenden Seite des feststehenden Sägetisches (18) montieren.
- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (17) auf 0° Stellung fixieren.
- Die Feststellschraube (21) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) nach links neigen, bis der Zeiger (20) auf das gewünschte Maß auf der Skala (19) zeigt.
- Feststellschraube (21) wieder festziehen und Schnitt wie unter Punkt 7.1 beschrieben durchführen.

7.4 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0°- 45° (Bild 1–3, 14)

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche und gleichzeitig 0°- 45° nach links bzw. 0° - 45° nach rechts zur Anschlagschiene ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

- Spannvorrichtung (8) gegebenenfalls demontieren oder auf der gegenüberliegenden Seite des feststehenden Sägetisches (18) montieren.
- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (17) durch Lockern des Feststellgriffes (14) lösen.
- Mit dem Handgriff (1) den Drehtisch (17) auf den gewünschten Winkel einstellen (siehe hierzu auch Punkt 7.2).
- Den Feststellgriff (14) wieder festziehen, um den Drehtisch zu fixieren.
- Die Feststellschraube (21) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) nach links, auf das gewünschte Winkelmaß neigen (siehe hierzu auch Punkt 7.3).
- Feststellschraube (21) wieder festziehen.
- Schnitt wie unter Punkt 7.1 beschrieben ausführen.

7.5 Schnitttiefenbegrenzung (Bild 15)

- Mittels der Schraube (27) kann die Schnitttiefe stufenlos eingestellt werden. Lösen Sie hierzu die Rändelmutter an der Schraube (27) und klappen Sie den Anschlag für Schnitttiefenbegrenzung (28) nach außen. Stellen Sie die gewünschte Schnitttiefe durch Eindrehen oder Herausdrehen der Schraube (27) ein und ziehen Sie die Rändelmutter an der Schraube (27) anschließend wieder fest.
- Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probeschnittes.

7.6 Spänefangsack (Abb. 2)

Die Säge ist mit einem Fangsack (22) für Späne ausgestattet.
Der Spänesack (22) kann über den Reißverschluß auf der Unterseite entleert wérden.

7.7 Austausch des Sägeblatts (Bild 1, 16-19)
Netzstecker ziehen!

- Den Maschinenkopf (4) nach oben schwenken und durch den Sicherungsbolzen (25) in dieser Position arretieren.
- Entriegelungshebel (3) drücken und Sägeblattschutz (6) so weit nach oben klappen, dass die Aussparung im Sägeblattschutz (6) über der Flanschschraube (31) ist.
- Mit einer Hand drücken Sie die Sägewellensperre (5) mit der anderen Hand setzen Sie den Schraubenschlüssel (C) auf die Flanschschraube (31).
- Drücken Sie fest auf die Sägewellensperre (5) und drehen Sie die Flanschschraube (31) langsam im Uhrzeigersinn. Nach max. einer Umdrehung rastet die Sägewellensperre (5) ein.
- Jetzt mit etwas mehr Kraftaufwand Flanschschraube (31) im Uhrzeigersinn lösen.
- Drehen Sie die Flanschschraube (31) ganz heraus und nehmen Sie den Außenflansch (32) ab.
- Das Sägeblatt (7) vom Innenflansch abnehmen und nach unten herausziehen.
- Flanschschraube (31), Außenflansch (32) und Innenflansch sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt (7) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- **Achtung!** Die Schnittschräge der Zähne d.h. die Drehrichtung des Sägeblattes (7), muss mit der

Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse übereinstimmen.
- Bevor Sie mit der Säge weiter arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- Achtung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (12) läuft.
- Achtung! Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (7) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

7.8 Transport (Abb. 1-3)
- Feststellgriff (14) festziehen, um den Drehtisch (17) zu verriegeln
- Entriegelungshebel (3) betätigen, Maschinenkopf (4) nach unten drücken und mit Sicherungsbolzen (25) arretieren. Die Säge ist nun in der unteren Stellung verriegelt.
- Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube für Zugführung (24) in der hinteren Position fixieren.
- Tragen Sie die Maschine am feststehenden Sägetisch (18).
- Um die Maschine erneut aufzubauen, gehen Sie nach Punkt 6.2 vor.

8. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

9. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

9.1 Reinigung
- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

9.2 Kohlebürsten
Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

9.3 Wartung
Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

9.4 Ersatzteilbestellung:
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;
- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

10. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

GB

Table of contents:

1. Safety Regulations
2. Layout
3. Items supplied
4. Intended use
5. Technical data
6. Before starting the equipment
7. Operation
8. Replacing the power cable
9. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts
10. Disposal and recycling

GB

⚠ Important!
When using equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating manual with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, give them these operating instructions as well.
We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

1. Safety information

Please refer to the booklet included in delivery for the safety instructions.

⚠ CAUTION!
Read all safety regulations and instructions.
Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.
Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

2. Layout (Fig. 1-3)

1. Handle
2. ON/OFF switch
3. Release lever
4. Machine head
5. Saw shaft lock
6. Movable blade guard
7. Saw blade
8. Clamping device
9. Additional stability bar
10. Workpiece support
11. Stop rail
12. Table insert
13. Latched position lever
14. Locking grip
15. Pointer
16. Scale
17. Turntable
18. Fixed saw table
19. Scale
20. Pointer
21. Locking screw
22. Sawdust bag
23. Drag guide
24. Locking screw for drag guide
25. Safety pin
26. Locking screw for workpiece support
27. Knurled screw for cutting depth limiter
28. Stop for cutting depth limiter

3. Items supplied (Fig. 1-3)

- Drag, crosscut and miter Saw
- Clamping device (8)
- 2 x Workpiece support (10)
- Sawdust bag (22)
- Allen key
- Wrench (C)
- Additional stability bar (9)

4. Proper use

The drag, circular crosscut and miter saw is designed to crosscut wood and plastic suitable for the machine's size. The saw is not designed for cutting firewood.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

The machine is to be operated only with suitable saw blades. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel.
To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual. All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about its potential hazards.
It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.
The same applies for the general rules of occupational health and safety.
The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.
Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if essential ear-muffs are not worn.
- Harmful emissions of wood dust when the machine is used in closed rooms.

5. Technical data

Asynchronous motor	230 V~ 50 Hz
Output	1700 W
Operating mode	S1
Idle speed n_0	4800 min^{-1}
Carbide-tipped saw blade	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Number of teeth	24
Tilting range	-45° / 0°/ +45°
Mitre cuts	0° to 45° to the left
Sawing width at 90°	205 x 65 mm
Sawing width at 45°	140 x 65 mm
Sawing width at 2 x 45° (double mitre cuts)	140 x 40 mm
Weight	15 kg

Noise emission values

- The saw's noise is measured in accordance with DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Annex A; 2/95. The machine may exceed 85 dB(A) at the workplace. In this case, noise protection measures need to be introduced for the user (ear-muffs).

	Idle speed
Sound pressure level L_{pA}	86 dB(A)
Sound power level L_{WA}	99 dB(A)

„The quoted values are emission values and not necessarily reliable workplace values. Although there is a correlation between emission and immission levels it is impossible to draw any certain conclusions as to the need for additional precautions. Factors with a potential influence on the actual immision level at the workplace include the duration of impact, the type of room, and other sources of noise etc., e.g. the number of machines and other neighbouring operations. Reliable workplace values may also vary from country to country. With this information the user should at least be able to make a better assessment of the dangers and risks involved."

6. Before starting the equipment

6.1 General information

- The equipment must be set up where it can stand securely, i.e. it should be bolted to a workbench, a universal base frame or similar.
- All the covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

6.2 Assembling the saw (Fig. 1-5)

- To adjust the turntable (17), loosen the locking grip (14) by approx. 2 turns, which frees the turntable (17).
- Press the locking lever (13), turn the turntable (17) and scale pointer (15) to the desired angular setting on the dial (16) and lock into place with the locking grip (14). The saw has locking positions at angular positions of -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° at which the locking lever can be engaged.
- To release the saw from its position at the bottom, pull the locking pin (25) out of the motor mounting while pressing down lightly on the machine head (4). Turn the locking pin (25) through 90° before you release it so that the saw remains released.
- Swing the machine head (4) up until the release lever (3) latches into place.
- The clamping device (8) can be fitted on either the left or right of the fixed saw bench (18).
- Undo the locking screws for the workpiece support (30).
- Mount the workpiece support (10) on the fixed saw table (18) and tighten the appropriate locking screw (26) (Figure 4).
- Mount the second workpiece support (10) on the opposite side of the saw and secure with the appropriate locking screw (30).
- When the locking screw (21) is loosened, you can tilt the machine head (4) to the left by up to 45°.
- Screw the additional stability bar (9) to the back of the equipment.

6.3 Final adjustment of the stop for crosscut 90° (Fig. 6-8)

- Fasten the turntable (17) in 0° position.
- Undo the securing screw (21) and tilt the machine head (4) as far to the right as possible using the handle (1).
- Place the 90° angular stop (a) between the saw blade (7) and the turntable (17).
- Undo the counter nut (d) and adjust the adjustment screw (29) until the angle between the saw blade (7) and the turntable (17) is 90°.
- Retighten the counter nut (d) to secure this setting.
- Finally check the position of the pointer (20) on the scale (19). If necessary undo the pointer (20) with a Philips screwdriver, set it to the 0° position on the scale (19) and tighten the retaining screw again.
- **An angular stop is not supplied.**

6.4 Final adjustment of the stop for meter cut 45° (Fig. 1, 6, 9 – 10)

- Fasten the turntable (17) in 0° position.
- Undo the securing screw (21) and tilt the machine head (4) to the right to an angle of 45° using the handle (1).
- Place the 45° stop angle (b) between the blade (7) and the turntable (17).
- Adjust the adjustment screw (30) until the angle between the saw blade (7) and the turntable (17) is 45°.
- **An angular stop is not supplied.**

7. Operation

7.1 Crosscut 90° and turntable 0° (Fig. 1 – 3, 11)

For cutting widths up to 100 mm it is possible to fix the saw's drag function in its rear position with the fixing screw for drag guide (24). If the cutting width exceeds 100 mm you must ensure that the fixing screw for the drag guide (24) is undone and that the machine head (4) can be moved.

- Move the machine head (4) to its upper position.
- Use the handle (1) to push back the machine head (4) and fix it in this position if required (dependent on the cutting width).
- Place the piece of wood to be cut at the stop rail (11) and on the turntable (17).
- Lock the material with the clamping device (8) on the fixed saw bench (18) to prevent the material from moving during the cutting operation.
- Push down the release lever (3) to release the machine head (4).
- Press the ON/OFF switch (2) to start the motor.
- If the drag guide (23) is fixed: Move the machine head (4) downwards evenly and with gentle pressure using the handle (1) until the saw blade (7) has cut through the workpiece.
- If the drag guide (23) is not fixed: Pull the machine head (4) as far as possible forwards and then lower it evenly and with gently pressure using the handle (1). Now push the machine head (4) slowly and evenly right to the rear until the saw blade (7) has cut right through the workpiece.
- When the cutting operation is completed, move the machine head (4) back to its upper (home) position and release the ON/OFF button (2).

Important. The integral resetting springs will automatically lift the machine head. Do not simply let go of the handle (1) after cutting, but allow the machine head (4) to rise slowly, applying slight counterpressure as it does so.

7.2 Crosscut 90° and turntable 0° - 45° (Fig. 1 – 3, 12)

The crosscut saw can be used to make angular cuts of 0°- 45° to the left and 0 – 45° to the right relative to the stop rail.

- Release the turntable (17) by slackening the locking grip (14).
- Press the locking lever (13), turn the turntable (17) and scale pointer (15) to the desired angular setting on the dial (16) and lock into place with the locking grip (14). The saw has locking positions at angular positions of -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° at which the locking lever can be engaged.
- Retighten the locking grip (14) to secure the turntable (17) in place.
- Cut as described under section 7.1.

7.3 Miter cut 0°- 45° and turntable 0° (Fig. 1 – 3, 13)

The crosscut saw can be used to make miter cuts of 0° - 45° in relation to the work surface.

- Remove the clamping device (8) if necessary or fit it on the opposite side of the fixed saw bench (18).
- Move the machine head (4) to its upper position.
- Fasten the turntable (17) in 0° position.
- Undo the locking screw (21) and use the handle (1) to tilt the machine head (4) to the left until the pointer (20) points to the required angle on the scale (19).
- Retighten the locking screw (21) and make the cut as described in section 7.1.

7.4 Miter cut 0°- 45° and turntable 0° - 45° (Fig. 1 – 3, 14)

The crosscut saw can be used to make miter cuts of 0°- 45° to the left relative to the work surface and, at the same time, 0° - 45° to the left or 0° - 45° to the right of the stop rail (double miter cut).

- Remove the clamping device (8) if necessary or fit it on the opposite side of the fixed saw bench (18).
- Move the machine head (4) to its upper position.
- Release the turntable (17) by slackening the locking grip (14).
- Use the handle (1) to adjust the turntable (17) to the angle required (in this connection see also section 7.2).
- Retighten the locking grip (14) to secure the turntable in place.
- Undo the locking screw (21) and use the handle (1) to tilt the machine head (4) to the left until it coincides with the required angle value (in this connection see also section 7.3).
- Re-tighten the locking screw (21).
- Cut as described under section 7.1.

7.5 Limiting the cutting depth (Fig. 15)

- The cutting depth can be infinitely adjusted using the screw (27). Undo the knurled nut on the screw (27) and move the stop for limiting the cutting depth (28) to the outside. Set the required cutting depth by tightening or undoing the screw (27) and then tighten the knurled nut on the screw (27).
- Check the adjustment by making a test cut.

7.6 Sawdust bag (Fig. 2)

The saw is equipped with a debris bag (22) for sawdust and chips.
The debris bag (22) can be emptied by means of a zipper at the bottom.

7.7 Changing the saw blade (Fig. 1, 16 – 19)
Remove the power plug!

- Swing the machine head (4) upwards and lock it in this position using the locking pin (25).
- Press the release lever (3) and swing up the saw blade guard (6) to the point where the recess in the saw blade guard (6) is above the flange bolt (31).
- Press the saw shaft lock (5) with one hand, while positioning the wrench (C) over the flange bolt (39) with the other.
- Firmly press on the saw shaft lock (5) and slowly rotate the flange bolt (31) in clockwise direction. The saw shaft lock (5) engages after no more than one rotation.
- Now, using a little more force, slacken the flange bolt (31) in the clockwise direction.
- Undo the flange bolt (31) and remove it and them take off the outer flange (32).
- Take the saw blade (7) off the inner flange and pull it out downwards.
- Carefully clean the flange bolt (31), outer flange (32) and inner flange.
- Fit and fasten the new saw blade (7) in reverse order.
- **Important.** The cutting angle of the teeth, in other words the direction of rotation of the saw blade (7) must coincide with the direction of the arrow on the housing.
- Check to make sure that all safety devices are properly mounted and in good working condition before you begin working with the saw again.
- Important. Every time that you change the saw blade, check to see that it spins freely in the table insert (12) in both perpendicular and 45° angle settings.
- Important. The saw blade (7) must be changed and aligned correctly.

7.8 Transport (Fig. 1 – 3)

- Tighten the locking grip (14) to lock the turntable (17).
- Press the release lever (3), push the machine head (4) to the rear and lock it with the locking bolt (25). The saw is now locked in its lower position.
- Secure the drag function of the saw in its rear position using the fixing screw for the drag guide (24).
- Carry the equipment by the fixed saw table (18).
- Follow the instructions set out in point 6.2 to erect the machine again.

8. Replacing the power cable

If the power cable for this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its after-sales service or similarly trained personnel to avoid danger.

9. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts

Always pull out the mains power plug before starting any cleaning work.

9.1 Cleaning

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it

with compressed air at low pressure.

- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device.

9.2 Carbon brushes

In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked only by a qualified electrician. Important! The carbon brushes should not be rep laced by anyone but a qualified electrician.

9.3 Maintenance

There are no parts inside the equipment which require additional maintenance.

9.4 Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

10. Disposal and recycling

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.
The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic.
Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Sommaire :

1. Consignes de sécurité
2. Description de l'appareil
3. Limite de fourniture
4. Utilisation conforme à l'affectation
5. Caractéristiques techniques
6. Avant la mise en service
7. Fonctionnement
8. Remplacement de la ligne de raccordement réseau
9. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange
10. Mise au rebut et recyclage

F

⚠ Attention !
Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi. Conservez-le bien de façon à pouvoir disposer à tout moment de ces informations. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le petit manuel ci-joint.

⚠ AVERTISSEMENT !
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.
Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

2. Description de l'appareil (figure 1-3)

1. Poignée
2. Interrupteur Marche / Arrêt
3 Levier de déverrouillage
4. Tête de la machine
5. Blocage de l'arbre de scie
6. Capot de protection de lame de scie amovible
7. Lame de scie
8. Dispositif tendeur
9. Armature transversale stationnaire supplémentaire
10. Support de pièce à usiner
11. Rail de butée
12. insertion de table
13. Levier de l'échelle des degrés
14. Poignée de blocage
15. Pointeur
16. Graduation
17. Table tournante
18. Table de menuisier fixe
19. Graduation
20. Pointeur
21 Vis de fixation
22. Sac collecteur de copeaux
23. Guidage tiré
24. Vis de fixation du guidage tiré
25. Boulons de sécurité
26. Vis de fixation du support de pièces
27. Vis moletée limitation de la profondeur de coupe
28. Butée de limitation de la profondeur de coupe

3. Volume de livraison (figure 1-3)

- Scie passe-partout, tronçonneuse à onglet
- Dispositif tendeur (8)
- 2 x support de pièces (10)
- Sac collecteur de copeaux (22)
- Clé à six pans creux
- Clé à vis (C)
- Armature transversale stationnaire supplémentaire (9)

4. Utilisation conforme à l'affectation

La scie passe-partout, tronçonneuse et de coupe d'onglet sert à tronçonner le bois et les matières plastiques en fonction des dimensions de la machine. La scie ne convient pas pour couper du bois de chauffage.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Employez uniquement des lames de scie appropriées pour la machine. Il est interdit d'utiliser toutes sortes de meules de tronçonnage.
Le respect des consignes de sécurité et des instructions de montage ainsi que des informations de service dans le mode d'emploi est également partie intégrale d'une utilisation conforme à l'affectation prévue.
Les personnes qui manient et entretiennent la machine, doivent se familiariser avec celle-ci et être instruits des risques éventuels.
En outre, les règlements de prévoyance contre les

accidents en vigueur doivent être strictement respectés. D'autre part, il faut suivre les autres règles générales à l'égard de la médecine du travail et de la sécurité.
Des transformations effectuées sur la machine excluent entièrement la responsabilité du fabricant pour des dégâts en résultant.
En dépit d'une utilisation selon les règles, il n'est pas possible d'écarter complètement certains facteurs de risques restants. Dûes à la construction et à la conception de la machine, les problèmes suivants peuvent apparaître:

- Toucher la lame de scie dans la partie non recouverte.
- Mettre la main dans la lame de scie fonctionnante (blessures par coupures).
- Rebond de pièces à travailler et d'éléments de pièces à travailler
- Ruptures de lames de scie
- Ejection d'éléments à métal dur défectueux de la lame de scie.
- Baisse de l'ouïe lorsque le protège-oreilles n'est pas utilisé.
- Emissions nocives de poussières de bois dans le cas d'une utilisation dans des locaux fermés.

5. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	230 V ~ 50 Hz
Puissance	1700 Watt
Mode de service	S1
Vitesse de rotation de marche à vide n_0	4800 min^{-1}
Lame de scie en métal dur	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Nombre de dents	24
Zone de pivotement	-45° / 0°/ +45°
Coupe d'onglet	0° jusqu'à 45° à gauche
Largeur de la scie à 90°	205 x 65 mm
Largeur de la scie à 45°	140 x 65 mm
Largeur de la scie à 2 x 45° (double coupe d'onglet)	140 x 40 mm
Poids	15 kg

Emission de bruit

- Le niveau sonore de cette scie est mesuré selon DIN EN IS0 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, IS0 7960, annexe A; 2/95. Le bruit sur le lieu de travail peut dépasser 85 db (A). Dans ce cas, des mesures d'insonorisation doivent être prises pour l'utilisateur (porter un protège-oreilles)

	à vide
Niveau de pression acoustique L_{pA}	86 dB (A)
Niveau de puissanceacoustique L_{WA}	99 dB (A)

" Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission. Elles ne représentent pas forcément aussi des valeurs sûres du lieu de travail. Quoiqu'il existe une correlation entre les niveaux d'émission et d'immission, on ne peut pas en déduire fiablement que des mesures de précaution supplémentaires doivent ou ne doivent pas être prises. Les facteurs qui peuvent avoir une influence sur le niveau actuel d'immission sur le lieu de travail, sont entre autres la durée du bruit, les conditions spécifiques au lieu de travail, d'autres sources sonores etc., comme p.ex. le nombre des machines sur place ainsi que les opérations avoisinantes. Les valeurs fiables sur le lieu de travail peuvent aussi varier selon le pays. Toutefois, grâce à cette information l'utilisateur est en mesure d'évaluer plus sûrement les risques éventuels."

6. Avant la mise en service

6.1 Généralités

- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi, un support fixe universel, ou autre.
- Avant la mise en service, montez selon les règles tous les capots et les dispositifs de sécurité.
- La lame de scie doit fonctionner sans gêne.
- Si vous sciez un bois déjà travaillé, faites attention aux corps étrangers tels que clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur MARCHE/ ARRET, assurez-vous que la lame de scie soit correctement montée et que les éléments mobiles soient souples.
- Avant de raccorder la machine, soyez sûr que les données sur la plaque signalétique correspondent à celles du réseau.

6.2 Monter la scie (figures 1 - 5)

- Pour régler la table tournante (17), dévissez la poignée de blocage (14) d'env. 2 tours pour déverrouiller la table tournante (17).
- Appuyez sur le levier de l'échelle des degrés (13), tournez la table tournante (17) et la flèche (15) jusqu'à la cote d'angle désirée de la graduation (16) et fixez à l'aide de la poignée de blocage (14). La scie dispose de degrés l'échelle au niveau des positions -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° auxquelles on peut encranter le levier de l'échelle des degrés.
- En appuyant légèrement sur la tête de la machine (4) vers le bas et en retirant simultanément le boulon de sécurité (25) du support du moteur, la scie est déverrouillée à partir de la position inférieure. Tournez le boulon de sécurité (25) de 90° avant de la relâcher, afin que la scie reste déverrouillée.
- Pivotez la tête de la machine (4) vers le haut jusqu'à ce que le levier de déverrouillage (3) s'enclenche.
- Le dispositif tendeur (8) peut être monté tout autant à gauche qu'à droite, de la table de scie fixe (18).
- Desserrez les vis de fixation du support de pièces (26).
- Montez le support des pièces (10) sur la table de menuisier (18), serrez les vis de fixation (26) correspondantes (figure 4).
- Montez le deuxième support des pièces (10) sur le côté opposé de la scie et bloquez-le avec la vis de fixation (26) correspondante.
- La tête de la machine (4) peut être inclinée vers la gauche de max. 45°en desserrant la vis de fixation (21).
- Vissez l'armature transversale supplémentaire (9) au dos de la machine !

6.3 Réglage de précision de la butée pour coupe en bout de 90° (figure 6-8)

- Fixez la table tournante (17) en position 0°.
- Débloquez la vis de fixation (21) et pencher avec la poignée (1) la tête de la machine (4) complètement à la droite.
- Amenez l'équerre de butée 90° (a) entre la lame (7) et la table tournante (17).
- Desserrez le contre-écrou (d) et déplacez la vis d'ajustage (29) jusqu'à ce que l'angle entre la lame (7) et la plaque tournante (17) soit de 90°.
- Serrez à nouveau le contre-écrou (d) pour fixer ce réglage.
- Contrôlez finalement la position du pointeur (20) sur l'échelle (19). Si nécessaire, desserrez le pointeur (20) avec un tournevis cruciforme, amenez-le sur 0° de l'échelle (19) et serrez à nouveau la vis.
- **L'équerre de butée ne fait pas partie des pièces livrées.**

6.4 Réglage de précision de la butée pour coupe d'onglet de 45° (figure 1, 6, 9 - 10)

- Fixez la table tournante (17) en position 0°.
- Desserrez la vis de fixation (21) et avec la poignée (1), amenez la tête de la machine (4) complètement sur la gauche, sur 45°.
- Amenez l'équerre de butée 45° (b) entre la lame (7) et la table tournante (17).
- Déplacez la vis d'ajustage (30) jusqu'à ce que l'angle entre la lame (7) et la table tournante (17) soit de 45°.
- **L'équerre de butée ne fait pas partie des pièces livrées.**

7. Fonctionnement

7.1 Tronçonnage 90° et table de rotation 0° (fig. 1 – 3, 11)

Pour les largeurs de coupe de 100 mm max., la fonction de tirage de la scie peut être fixée en position arrière à l'aide de la vis de fixation pour guidage tiré. Si la largeur de coupe dépasse 100 mm, il faut veiller à ce que la vis de fixation du guidage tiré (24) soit lâche et que la tête de la machine (4) puisse être bougée.

- Mettez la tête de la machine (4) en position haute.
- Poussez la tête de la machine (4) vers l'arrière avec la poignée (1) et fixez-la dans cette position. (en fonction de la largeur de coupe)
- Placez le bois à découper contre le rail de butée (11) et sur la table tournante (17).
- Fixez le matériel à l'aide de l'étau (8) sur la table de menuisier fixe (18) afin d'éviter qu'il ne se déplace pendant la coupe.
- Appuyez sur le levier de déverrouillage (3) pour libérer la tête de la machine (4).
- Appuyez sur l'interrupteur Marche/Arrêt (2) pour mettre le moteur en circuit.
- Lorsque le guidage tiré (23) est fixé : Déplacez la tête de la machine (4) à l'aide de la poignée (1) régulièrement et avec une légère pression vers le bas, jusqu'à ce que la lame de scie (7) ait coupé la pièce à usiner.
- Lorsque le guidage tiré (23) n'est pas fixé : Tirez la tête de la machine (4) complètement vers l'avant et baissez-la ensuite à l'aide de la poignée (1) d'un mouvement régulier avec une légère pression. Poussez à présent la tête de machine (4) lentement et régulièrement complètement vers l'arrière jusqu'à ce que la lame de scie (7) ait complètement coupé la pièce à usiner.

- Après avoir terminé la coupe, replacez la tête de la machine (4) en position haute de repos et relâchez l'interrupteur Marche/Arrêt (2).

Attention! Grâce au ressort de rappel, la machine revient automatiquement en haut, ne lâchez pas la poignée (1) après la fin de la coupe mais ramenez la tête de la machine (4) en haut lentement et avec une légère contre-pression.

7.2 Tronçonnage 90° et table de rotation 0°- 45° (fig. 1-3, 12)

Avec la scie tronçonneuse, il est possible de réaliser des tronçonnages de 0° à 45° vers la gauche et de 0° à 45° vers la droite par rapport au rail de butée.

- Desserrez la table tournante (17) en desserrant la poignée de blocage (14).
- Appuyez sur le levier de l'échelle des degrés (13), tournez la table tournante (17) et le pointeur (15) jusqu'à la cote d'angle désirée de la graduation (16) et fixez à l'aide de la poignée de blocage (14). La scie dispose de degrés l'échelle au niveau des positions -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° auxquelles on peut encranter le levier de l'échelle des degrés.
- Resserrez à fond la poignée de blocage (14) pour fixer la table tournante (17).
- Réalisez la coupe comme décrit au point 7.1.

7.3 Coupe d'onglet 0° - 45° et table tournante 0° (fig. 1 – 3, 13)

A l'aide de la scie tronçonneuse, il est possible d'effectuer des coupes d'onglet vers la gauche de 0°-45° par rapport à la surface de travail.

- Démontez le dispositif tendeur (8) le cas échéant ou montez-le sur le côté opposé de la table de menuisier (18) fixe.
- Amenez la tête de la machine (4) en position haute.
- Fixez la table tournante (17) en position 0°.
- Desserrez la vis de fixation (21) et faites pencher la tête de la machine (4) vers la gauche avec la poignée (1) jusqu'à ce que le pointeur (20) soit sur la cote angulaire (19) désirée.
- Fixez à nouveau la vis de fixation (21) et effectuez la coupe comme décrit au point 7.1.

7.4 Coupe d'onglet 0° - 45° et table tournante 0°-45° (fig. 1 – 3, 14)

A l'aide de la scie tronçonneuse, il est possible d'effectuer des coupes d'onglet vers la gauche de 0° à 45° par rapport à la surface de travail et simultanément vers la gauche de 0° à 45° ou vers la droite 0 à 45° par rapport au rail de butée (double coupe d'onglet).

- Démontez le dispositif tendeur (8) le cas échéant ou montez-le sur le côté opposé de la table de menuisier (18) fixe.
- Amenez la tête de la machine (4) en position haute.
- Desserrez la table tournante (17) en desserrant la poignée de blocage (14).
- Avec la poignée (1), réglez la table tournante (17) sur l'angle désiré (cf. pour ce faire également le point 7.2).
- Resserrez à fond la poignée de blocage (14) pour fixer la table tournante.
- Desserrez la vis de fixation (21) et faites pencher la tête de la machine (4) vers la gauche avec la poignée (1) jusqu'à l'angle désiré (cf. aussi à ce propos le point 7.3).
- Resserrez la vis de fixation (21) à fond.
- Réalisez la coupe comme décrit au point 7.1.

7.5 Limitation de la profondeur de coupe (figure 15)

- Cette vis (27), permet de régler en continu la profondeur de coupe. Desserrez pour ce faire l'écrou moleté sur la vis (27) et rabattez la butée de limitation de la profondeur de coupe (28) vers l'extérieur. Réglez la coupe désirée en vissant ou dévissant la vis (27) et resserrez ensuite l'écrou moleté de la vis (27) à fond.
- Contrôlez le réglage sur la base d'une coupe d'essai.

7.6 sac collecteur de copeaux (fig. 2)

La scie est équipée d'un sac collecteur (22) pour la sciure.

Le sac à sciure (22) peut être vidé grâce à une fermeture à glissière sur la face arrière.

7.7 Remplacement de la lame de scie (figure 1, 16-19)

Tirez la fiche de contact!

- Pivotez la tête de machine (4) vers le haut et bloquez-la avec le boulon de sécurité (25) dans cette position.
- Appuyez sur le levier de déverrouillage (3) et relevez le capot de protection de la lame de scie (6) vers le haut jusqu'à ce que l'encoche dans le capot de protection de la lame de scie (6) se trouve au-dessus de la vis à bride (31).
- Appuyez d'une main sur le dispositif de blocage de l'arbre de scie (5) et placez de l'autre main la clé à vis (C) sur la vis bridée (31).
- Appuyez fermement sur le dispositif de blocage de scie (5) et tournez lentement la vis bridée (31) dans le sens des aiguilles d'une montre. Après un tour au maxi., le dispositif de blocage de scie (5) s'encliquette.
- Desserrez à présent, avec un peu plus de force, la vis bridée (31) en la tournant dans le sens des

aiguilles d'une montre.
- Tournez la vis à bride (31) pour la sortir complètement et retirez la bride extérieure (32).
- Enlevez la lame de scie (7) de la bride intérieure vers le bas et retirez-la.
- Nettoyez minutieusement la bride extérieure (31) et la bride intérieure.
- Placez la nouvelle lame de scie (7) en procédant dans l'ordre inverse et serrez à fond.
- **Attention!** La coupe de biais des dents doit correspondre au sens de la flèche sur le carter, autrement dit au sens de rotation de la lame de scie (7).
- Avant de continuer à travailler avec la scie, il faut contrôler le bon fonctionnement des dispositifs de protection.
- Attention! Après chaque changement de lame de scie, il faut contrôler si la lame de scie tourne bien sans obstacle dans l'insertion de table lorsque la lame est en position verticale et lorsqu'elle est inclinée de 45°.
- Attention! Le remplacement et l'alignement de la lame de scie (7) doit être réalisé dans les règles de l'art.

7.8 Transport (fig. 1 - 3)
- Resserrez à fond la poignée de blocage (14) pour verrouiller la table tournante (17).
- Actionnez le levier de déverrouillage (3), appuyez la tête de machine (4) vers le bas et bloquez-la avec le boulon de sécurité (25). La scie est à présent verrouillée en position inférieure.
- Fixer la fonction de tirage de la scie avec la vis de fixation du guidage tiré (24) dans la position arrière.
- Portez la machine par la table de menuisier fixe (18).
- Pour remonter la machine, procédez comme indiqué au repère 6.2.

8. Remplacement de la ligne de raccordement réseau

Si la ligne de raccordement réseau de cet appareil est endommagée, il faut la faire remplacer par le producteur ou son service après-vente ou par une personne de qualification semblable afin d'éviter tout risque.

9. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

9.1 Nettoyage
- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant ; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

9.2 Brosses à charbon
Si les brosses à charbon font trop d'étincelles, faites-les contrôler par des spécialistes en électricité.
Attention ! Seul un(e) spécialiste électricien(ne) est autorisé à remplacer les brosses à charbon.

9.3 Maintenance
Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

9.4 Commande de pièces de rechange:
Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:
- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

10. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.
L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Eliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

I

Indice

1. Avvertenze di sicurezza
2. Descrizione dell'apparecchio
3. Elementi forniti
4. Utilizzo proprio
5. Caratteristiche tecniche
6. Prima della messa in esercizio
7. Esercizio
8. Sostituzione del cavo di alimentazione
9. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio
10. Smaltimento e riciclaggio

⚠ Attenzione!
Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso. Conservatele bene per avere a disposizione le informazioni in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio! Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze di sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

⚠ AVVERTIMENTO!
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.
Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-3)

1. Impugnatura
2. Interruttore ON/OFF
3. Leva di sbloccaggio
4. Testa dell'apparecchio
5. Bloccaggio dell'albero della sega
6. Coprilama mobile
7. Lama
8. Dispositivo di serraggio
9. Appoggio ulteriore
10. Appoggio del pezzo da lavorare
11. Battuta
12. Insert
13. Leva per posizione di arresto
14. Manopola di arresto
15. Indicatore
16. Scala
17. Piano girevole
18. Piano di lavoro girevole
19. Scala
20. Indicatore
21. Vite di arresto
22. Sacco di raccolta trucioli
23. Guida trasversale
24. Vite di arresto per guida trasversale
25. Perno di sicurezza
26. Vite di serraggio per appoggio del pezzo da lavorare
27. Vite zigrinata per limitazione della profondità di taglio
28. Battuta per limitazione della profondità di taglio

3. Elementi forniti (Fig. 1-3)

- Sega trasversale per troncature e tagli obliqui
- Dispositivo di serraggio (8)
- 2 appoggi per il pezzo da lavorare (10)
- Sacco di raccolta trucioli (22)
- Brugola
- Chiave per viti (C)
- Appoggio ulteriore (9)

4. Utilizzo proprio

La sega trasversale per troncature e tagli obliqui serve a tagliare legno e plastica nell'ambito della sua potenza. La sega non è adatta per segare legna da ardere.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.
Ci si deve servire soltanto di dischi di taglio appositamente realizzati per la sega. È vietato l'uso di qualsiasi tipo di disco troncatore. L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto.
Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.
Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.
Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.
I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il

produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.
Sebbene la sega venga regolamentarmente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni.
Per via della costruzione e del complesso funzionale della sega si deve tenere conto delle seguenti avvertenze:

- non mettere le mani sul disco della sega nella zona non coperta del disco stesso;
- non toccare con le mani il disco rotante della sega (pericolo di lesione);
- contraccolpo di pezzi di lavorare e loro parti
- il disco della sega si può rompere;
- i pezzi danneggiati del disco della sega in metallo duro possono venire scaraventati fuori;
- non servendosi del necessario dispositivo proteggiudito si può danneggiare l'organo dell'udito;
- le emissioni di polvere di legno, usando l'attrezzo in ambiente chiuso, possono recare danni alla salute.

5. Dati tecnici

Motore a corrente alternata	230 V~ 50 Hz
Potenza	1700 Watt
Caratteristica di funzionamento	S1
Numero di giri senza carico n_0	4800 min^{-1}
Lama riportata in metallo duro	ø210 x ø30 x 2,8 mm
Numero dei denti	24
Raggio giro laterale	-45° / 0°/ +45°
Taglio obliquo	0° fino a 45° a sinistra
Larghezza di taglio a 90°	205 x 65 mm
Larghezza di taglio a 45°	140 x 65 mm
Larghezza di taglio per 2 x 45° (taglio obliquo doppio)	140 x 40 mm
Peso	15 kg

Valori d'emissione rumori

- Il rumore di questa segatrice è rilevato in base a DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 appendice A; 2/95. Il rumore sul posto di lavoro può superare gli 85 dB (A). In tal caso sarà necessario prendere le misure di protezione contro il rumore per l'operatore. (Portare il dispositivo proteggiudito).

	Senza carico
Livello pressione acustica L_{pA}	86 dB (A)
Livello potenza acustica L_{WA}	99 dB (A)

„I valori indicati sono valori d'emissione e non rappresentano allo stesso tempo dei valori di sicurezza sul posto di lavoro. Sebbene sussista una correlazione fra i livelli di emissione ed immissione, non si può da ciò attendibilmente dedurre, se si dovrebbero prendere delle addizionali misure cautelative o no. I fattori, i quali potrebbero influenzare l'attuale valore limite sul posto di lavoro, comprendono la durata dell'azione, la particolarità del luogo dove si lavora, le altre fonti di rumore ecc., p.es. il numero delle macchine ed altri relativi funzionamenti. Gli attendibili valori limite sul posto di lavoro possono inoltre differire da Stato a Stato. Indi, quest'informazione ha il fine unico di abilitare l'operatore a migliormente valutare i pericoli e rischi incombenti."

6. Prima della messa in esercizio

6.1 Generalità

- L'apparecchio deve essere installato in posizione stabile, avvitandolo saldamente su un banco di lavoro, su un basamento universale o su un dispositivo simile.
- Prima della messa in funzione devono essere state regolamentarmente installate tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- Il disco della sega deve liberamente girarsi.
- Lavorando del legno prelavorato fare attenzione ai copri estranei, p.es. chiodi o viti ecc.
- Avanti di azionare l'interruttore di accensione/ spegnimento, assicurarsi che il disco della sega sia correttamente installato e che le parti mobili si muovino facilmente.
- Prima di collegare la segatrice, accertarsi che i dati sulla targhetta del modello corrispondano ai dati della rete elettrica disponibile.

6.2 Montare la sega (Fig. 1-5)

- Per regolare il piano girevole (17) allentate di ca. 2 giri la manopola di arresto (14) e sbloccate il piano girevole (17).
- Premete la leva di posizione di arresto (13), ruotate il piano girevole (17) e l'indicatore (15) sul valore dell'angolo desiderato della scala (16) e fissatelo con la manopola di arresto (14). La sega dispone di posizioni di arresto alle inclinazioni di -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°

nelle quali si può fissare la leva di posizione di arresto.
- Premendo leggermente verso il basso la testa della macchina (4) e contemporaneamente sfilando il perno di sicurezza (25) dal supporto del motore si sblocca la sega dalla posizione inferiore. Ruotate il perno di sicurezza (25) di 90° prima di mollarlo in modo che la sega rimanga sbloccata.
- Ribaltate verso l'alto la testa della macchina (4) fino a quando la leva di sbloccaggio (3) scatta in posizione.
- Il dispositivo di serraggio (8) può venire montato sia a destra che a sinistra del piano fisso di lavoro della sega (18).
- Allentate le viti di serraggio per il piano del pezzo da lavorare (26).
- Montate l'appoggio del pezzo da lavorare (10) sul piano fisso di lavoro della sega (18) e serrate quindi la corrispondente vite di serraggio (26) (Fig. 4).
- Montate il secondo appoggio del pezzo da lavorare (10) sul lato opposto della sega e fermatelo con la corrispondente vite di serraggio (26).
- La testa della macchina (4) può venire inclinata verso sinistra per un max. di 45° allentando la vite di serraggio (21).
- Avvitate l'ulteriore appoggio (9) sulla parte posteriore dell'utensile.

6.3 Regolazione di precisione della battuta per troncatura a 90° (Fig. 6 - 8)
- Fissate il piano girevole (17) nella posizione di 0°.
- Allentate la vite di fissaggio (21) e con l'impugnatura (1) inclinate completamente verso destra la testa della macchina (4).
- Posizionate la squadra a 90° (a) tra la lama (7) e il piano girevole (17).
- Allentate il controdado (d) e ruotate la vite di regolazione (29) finché l'angolo tra la lama (7) e il piano girevole (17) sia di 90°.
- Per fissare questa regolazione, serrate di nuovo il controdado (d).
- Controllate infine la posizione dell'indicatore (20) sulla scala (19). Se necessario allentate l'indicatore (20) con un cacciavite a stella, mettetelo in posizione 0° della scala (19) e serratelo di nuovo con la vite di fissaggio.
- **La squadra non è compresa tra gli elementi forniti.**

6.4 Regolazione di precisione della battuta per tagli obliqui a 45° (Fig. 1, 6, 9 - 10)
- Fissate il piano girevole (17) nella posizione di 0°.
- Svitate la vite di fissaggio (21) e con l'impugnatura (1) inclinate completamente verso sinistra a 45° la testa della macchina (4).
- Mettete a 45° la squadra a cappello (b) tra la lama (7) e il piano girevole (17).
- Ruotate la vite di regolazione (30) finché l'angolo tra la lama (7) e il piano girevole (17) sia esattamente di 45°.
- **La squadra non è compresa tra gli elementi forniti.**

7. Esercizio

7.1 Troncatura a 90° e piano girevole a 0° (Fig. 1 – 3, 11)

In caso di larghezze di taglio fino a ca. 100 mm la funzione di traino della sega può venire fissata nella posizione posteriore con la vite di arresto per guida trasversale (24). Se la larghezza di taglio dovesse essere maggiore di 100 mm si deve fare attenzione che la vite di arresto per guida trasversale (24) sia allentata e che la testa della macchina (4) sia mobile.
- Portate la testa della macchina (4) nella posizione superiore.
- Con l'impugnatura (1) spingete all'indietro la testa della macchina (4) ed eventualmente fissatela in questa posizione. (a seconda della larghezza di taglio)
- Appoggiare il pezzo di legno da tagliare alla barra di guida (11) e sul piano girevole (17).
- Fissate il materiale con il dispositivo di serraggio (8) sul piano fisso di lavoro della sega (18) per evitarne lo spostamento durante l'operazione di taglio.
- Premete la leva di sbloccaggio (3) per sbloccare la testa della macchina (4).
- Premete l'interruttore di ON/OFF (2) per accendere il motore.
- In caso di guida trasversale fissa (23): con l'impugnatura (1) spostate la testa della macchina (4) verso il basso in modo uniforme ed esercitando una leggera pressione finché la lama (7) non abbia segato il pezzo da lavorare.
- In caso di guida trasversale non fissa (23): tirate la testa della macchina (4) completamente in avanti, quindi con l'impugnatura (1) portatela completamente in basso in modo uniforme ed esercitando una leggera pressione. Ora spingete la testa della macchina (4) completamente all'indietro lentamente e in modo uniforme finché la lama (7) non abbia finito di segare il pezzo da lavorare.
- Al termine dell'operazione di taglio riportate la testa della macchina (4) di nuovo nella posizione superiore di riposo e mollate l'interruttore di ON/OFF (2).

Attenzione! Grazie alla molla di richiamo la macchina ritorna automaticamente in posizione superiore, non mollate perciò l'impugnatura (1) una volta eseguito il taglio, ma muovete la testa della macchina (4) verso l'alto lentamente e con una leggera contropressione.

7.2 Troncatura a 90° e piano girevole a 0°- 45° (Fig. 1-3, 12)

Con la sega per troncature si possono eseguire troncature tra 0° e 45° verso sinistra e tra 0° e 45° verso destra rispetto alla barra di guida.

- Svitate il piano girevole (17) allentando la vite di arresto (14).
- Premete la leva di posizione di arresto (13), ruotate il piano girevole (17) e l'indicatore (15) sul valore dell'angolo desiderato della scala (16) e fissatelo con la manopola di arresto (14). La sega dispone di posizioni di arresto alle inclinazioni di -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° nelle quali si può fissare la leva di posizione di arresto.
- Serrate di nuovo la manopola di arresto (14) per fissare il piano girevole (17).
- Eseguite le operazioni di taglio come descritto al punto 7.1.

7.3 Taglio obliquo 0°- 45° e piano girevole 0° (Fig. 1 – 3, 13)

Con la sega per troncature si possono eseguire tagli obliqui verso sinistra tra 0° e 45° rispetto alla superficie di lavoro.

- Smontate eventualmente il dispositivo di serraggio (8) o montatelo sul lato opposto del piano fisso di lavoro della sega (18).
- Portate la testa dell'apparecchio (4) nella posizione superiore.
- Fissate il piano girevole (17) nella posizione di 0°.
- Svitate la vite di serraggio (21) e con l'impugnatura (1) inclinate verso sinistra la testa della macchina (4) fino a quando l'indicatore (20) si trovi sulla misura della scala (19) desiderata.
- Serrate di nuovo saldamente la vite di serraggio (21) ed eseguite il taglio come descritto al punto 7.1.

7.4 Taglio obliquo 0°- 45° e piano girevole a 0°- 45° (Fig. 1 – 3, 14)

Con la sega per troncature si possono eseguire tagli obliqui verso sinistra tra 0° e 45° rispetto alla superficie di lavoro e contemporaneamente tra 0° e 45° verso sinistra o tra 0° e 45° verso destra rispetto alla barra di guida (taglio obliquo doppio).

- Smontate eventualmente il dispositivo di serraggio (8) o montatelo sul lato opposto del piano fisso di lavoro della sega (18).
- Portate la testa dell'apparecchio (4) nella posizione superiore.
- Svitate il piano girevole (17) allentando la vite di arresto (14).
- Impostate il piano girevole (17) sull'inclinazione desiderata mediante l'impugnatura (1) (vedi a tal fine anche il punto 7.2).
- Serrate di nuovo la manopola di arresto (14) per fissare il piano girevole.
- Svitate la vite di serraggio (21) e con l'impugnatura (1) inclinate verso sinistra la testa della macchina (4) con l'inclinazione desiderata (si veda al riguardo anche il punto 7.3).
- Avvitate nuovamente la vite di serraggio (21).
- Eseguite le operazioni di taglio come descritto al punto 7.1.

7.5 Limitazione della profondità di taglio (Fig. 15)

- Con la vite (27) si può regolare in continuo la profondità di taglio. A tal fine allentate il dado zigrinato della vite (27) e ribaltate la battuta per la limitazione della profondità di taglio (28) verso l'esterno. Regolate la profondità di taglio desiderata avvitando o svitando la vite (27) ed infine serrate nuovamente il dado zigrinato alla vite (27).
- Controllate la regolazione con un taglio di prova.

7.6 Sacco di raccolta trucioli (Fig. 2)

La sega è dotata di un bocchettone di aspirazione (22) dei trucioli.
Il sacco dei trucioli (22) può essere svuotato tramite cerniera nella parte inferiore.

7.7 Sostituzione della lama (Fig. 1, 16-19)
Staccate la spina dalla presa di corrente!

- Ribaltate la testa della macchina (4) verso l'alto e bloccatela in questa posizione con il perno di sicurezza (25).
- Spingete la leva di sbloccaggio (3) e alzate il coprilama (6) finché la sua cavità sia al di sopra della vite flangiata (31).
- Con una mano premere il bloccaggio dell'albero della sega (5) e con l'altra mano mettete la chiave per viti (C) sulla vite flangiata (31).
- Premete con forza sul bloccaggio dell'albero della sega (5) e ruotate lentamente la vite flangiata (31) in senso orario. Dopo al massimo un giro il bloccaggio dell'albero della sega (5) scatta in posizione.
- Ora con un po' di più forza allentate la vite flangiata (31) in senso orario.
- Svitate la vite flangiata (31) completamente e togliete la flangia esterna (32).
- Staccate la lama (7) dalla flangia interna e sfilatela verso il basso.

- Pulite accuratamente la vite flangiata (31), la flangia esterna (32) e la flangia interna.
- Rimontate la nuova lama (7) nell'ordine inverso e serratela.
- **Attenzione!** L'obliquità di taglio dei denti, cioè il senso di rotazione della lama (7), deve corrispondere al senso della freccia sull'involucro esterno.
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve verificare che i dispositivi di protezione funzionino.
- Attenzione! Dopo aver sostituito la lama controllate sempre che questa, in posizione verticale e inclinata a 45°, si muova liberamente nell'insert (12).
- Attenzione! La sostituzione e l'orientamento della lama (7) devono essere eseguiti correttamente.

7.8 Trasporto (Fig. 1 - 3)

- Serrate la manopola di arresto (14) per bloccare il piano girevole (17).
- Azionate la leva di bloccaggio (3), premete verso il basso la testa della macchina (4) e bloccatela con il perno di sicurezza (25). Ora la sega è bloccata nella posizione inferiore.
- Fissate la funzione di traino con la vite di arresto per guida trasversale (24) nella posizione posteriore.
- Trasportate la macchina tenendola per il piano fisso di lavoro della sega (18).
- Per rimontare la macchina procedete come al punto 6.2.

8. Sostituzione del cavo di alimentazione

Se il cavo di alimentazione di questo apparecchio viene danneggiato deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona al pari qualificata al fine di evitare pericoli.

9. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.

9.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinate l'apparecchio con un panno pulito o soffiatelo con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio.

9.2 Spazzole al carbone

In caso di uno sviluppo eccessivo di scintille fate controllare le spazzole al carbone da un elettricista.
Attenzione! Le spazzole al carbone devono essere sostituite solo da un elettricista.

9.3 Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

9.4 Ordinazione di pezzi di ricambio:

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

10. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.
L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.
Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

DK/N

Indholdsfortegnelse:

1. Sikkerhedsanvisninger
2. Oversigt over saven
3. Medfølgende dele
4. Formålsbestemt anvendelse
5. Tekniske data
6. Inden ibrugtagning
7. Drift
8. Udskiftning af nettilslutningsledning
9. Rengøring, vedligeholdelse og reservedelsbestilling
10. Bortskaffelse og genanvendelse

⚠ Vigtigt!
Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen grundigt igennem. Opbevar vejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen følge med maskinen, hvis du overdrager den til andre!
Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

1. Sikkerhedsanvisninger

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte.

⚠ ADVARSEL!
Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger.
Følges anvisningerne, navnlig sikkerhedsanvisningerne, ikke nøje som beskrevet, kan elektrisk stød, brand og/eller svære kvæstelser være følgen.
Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal gemmes.

2. Oversigt over maskinen (fig. 1-3)

1. Håndtag
2. Tænd/Sluk-knap
3. Frigørelsesgreb
4. Savens overdel
5. Savakselspærre
6. Klingeværn bevægelig
7. Savklinge
8. Fastspændingsanordning
9. Ekstra standerbøjle
10. Emnestøtte
11. Anslagsskinne
12. Bordindlæg
13. Anslagsarm
14. Fikseringsgreb
15. Markør
16. Skala
17. Drejebord
18. Faststående savbord
19. Skala
20. Markør
21. Låseskrue
22. Spånpose
23. Trækføring
24. Låseskrue til trækføring
25. Sikringsbolt
26. Låseskrue til emnestøtte
27. Fingerskrue til dybdestop
28. Anslag til dybdestop

3. Leveringsomfang (fig. 1-3)

- Skør,- kap- og geringssav
- Fastspændingsanordning (8)
- 2 x emnestøtte (10)
- Spånpose (22)
- Unbrakonøgle
- Skruenøgle (C)
- Ekstra standerbøjle (9)

4. Formålsbestemt anvendelse

Skør-, kap- og geringssaven benyttes til oversavning af træ og kunststof, under hensyntagen til savens størrelse. Saven egner sig ikke til savning af brænde.

aven må kun anvendes i overensstemmelse med dens tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at maskinen ikke er blevet anvendt korrekt. Ansvaret bæres alene af brugeren/ejeren.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

Der må kun anvendes savblade, der egner sig til maskinen. Det er forbudt at benytte nogen som helst former for skæreskiver.
Korrekt anvendelse af saven betyder også, at sikkerhedsinstruktionerne samt vejledningen m.h.t. samlingen og anvendelsen af saven i instruktionsbogen overholdes. De personer, der arbejder med saven og vedligeholder den, skal kende den og være instrueret om den mulige risiko ved at benytte den.
Derudover skal de gældende bestemmelser til forebyggelse af ulykker overholdes til punkt og prikke.
Der skal også tages højde for andre eksisterende generelle retningslinjer m.h.t. arbejdsmiljø og sikkerhed.

Hvis der foretages ændringer på maskinen, bortfalder ethvert ansvar for eventuelle skader som følge heraf fra producentens side.
Også ved korrekt anvendelse af saven kan bestemte restrisikofaktorer ikke udelukkes fuldstændigt. Det drejer sig som følge af maskinens konstruktion og opbygning især om følgende:

- Berøring af savbladet uden for det afskærmede område.
- Snitsår som følge af kontakt med det roterende savblad.
- Tilbageslag af emner og af dele fra emner.
- Sprængning af savbladet.
- Udslyngning af fejlbehæftede hårdmetaldele fra savbladet.
- Høreskader som følge af manglende anvendelse af høreværn.
- Sundhedsskadelige emissioner af træstøv ved savning i lukkede lokaler.

5. Tekniske specifikationer

Vekselstrømsmotor	230V ~50 Hz
Effekt	1700 W
Driftsart	S1
Tomgangshastighed n_0	4800 min^{-1}
Hårdmetalsavblad	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
Antal tænder	24
Svingområde	-45° / 0°/ +45°
Geringssavning	0° - 45° til venstre
Savbredde ved 90°	205 x 65 mm
Savbredde ved 45°	140 x 65 mm
Savbredde ved 2 x 45° (Dobbeltgeringsskæring)	140 x 40 mm
Vægt	15 kg

Støjemission

Støjen fra saven måles ifølge DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960, tillæg A; 2/95. Saven kan frembringe en støj på over 85 dB (A) under arbejdet. I så fald skal der sørges for støjafskærmning for brugeren (Brug under alle omstændigheder høreværn!).

	Tomgang
Lydtryksniveau L_{pA}	86 dB(A)
Lydeffektniveau L_{WA}	99 dB(A)

„De angivne værdier er emissionsværdier og svarer ikke i alle tilfælde også til de faktiske værdier på de respektive arbejdssteder. Selv om der findes en korrelation mellem emissions- og imissionsniveauerne, kan det ikke med sikkerhed udledes heraf, om det er nødvendigt at sørge for ekstra beskyttelsesforanstaltninger. Faktorer, der har indflydelse på det aktuelle imissionsniveau på arbejdsstedet, omfatter bl.a. varigheden af støjpåvirkningen, arbejdsrummets egenskaber, andre støjkilder m.v., fx. antallet af maskiner og andre processer i nærheden. De pålidelige arbejdspladsværdier kan endvidere variere fra land til land. Disse oplysninger skal imidlertid give brugeren mulighed for bedre at vurdere påvirkningen og risikoen."

6. Inden ibrugtagning

6.1 Generelt

- Maskinen skal opstilles, så den står stabilt, dvs. den skal påskrues en arbejdsbænk, et universal-understel el. lign.
- Inden ibrugtagningen skal alle afskærmninger og alt sikkerhedsudstyr være korrekt monteret.
- Savbladet skal kunne rotere frit.
- Pas på fremmedlegemer som søm, skruer m.v. i træ, der allerede har været bearbejdet.
- Inden maskinen startes, skal det kontrolleres, at savbladet er monteret korrekt, og at de bevægelige dele løber let.
- Inden maskinen startes, skal det kontrolleres, om angivelserne på typeskiltet svarer til el-nettets værdier.

6.2 Montering af sav (fig. 1-5)

- Til justering af drejebordet (17) løsnes fikseringsgrebet (14) ca. 2 omdrejninger, så bordet (17) frigøres.
- Tryk armen til anslagsposition (13) ind, drej drejebordet (17) og markøren (15) til det ønskede vinkelmål ifølge skalaen (16), og fastgør med fikseringsgrebet (14). Saven har anslagspositioner ved -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°, hvor man kan lade anslagsarmen gå i indgreb.
- Saven frigøres fra den nederste stilling ved at trykke overdelen (4) let ned og samtidig trække sikringsbolten (25) ud af motorholderen. Drej sikringsbolten (25) 90°, før du slipper den, så saven forbliver frigjort.
- Sving savens overdel (4) op, så frigørelsesgrebet (3) går i indgreb.
- Fastspændingsanordningen (8) kan monteres både til venstre og til højre på det faststående

savbord (18).
- Løsn låseskruerne til emnestøtten (26).
- Monter emnestøtten (10) på det faststående savbord (18), spænd låseskruen (26) (fig. 4).
- Monter den anden emnestøtte (10) på den modsatte side af saven, og fikser med låseskruen (26).
- Ved at løsne låseskruen (22) kan savens overdel (4) hældes mod venstre i en vinkel på maks. 45°.
- Skru den ekstra standerbøjle (9) i på maskinens bagside!

6.3 Finjustering af anslag til kapsnit 90° (fig. 6 - 8)
- Fikser drejebordet (17) i 0°-position.
- Løsn låseskruen (21), og hæld savens overdel (4) helt mod højre med håndtaget (1).
- Læg 90°-anslagsvinklen (a) op mellem savklinge (7) og drejebord (17).
- Løsn kontramøtrikken (d), og stil på justerskruen (29), indtil vinklen mellem savklinge (7) og drejebord (17) udgør 90°.
- Indstillingen fikseres ved at spænde kontramøtrikken (d) igen.
- Kontroller til sidst markørens (20) position på skalaen (19). Om nødvendigt løsnes markøren (20) med stjerneskruetrækker, sættes i 0°-position ifølge skala (19), og holdeskruen spændes til igen.
- **Anslagsvinkel følger ikke med.**

6.4 Finjustering af anslag til vinkelsnit 45° (fig. 1, 6, 9 - 10)
- Fikser drejebordet (17) i 0°-position.
- Løsn låseskruen (21), og hæld savens overdel (4) helt mod venstre, til 45°, med håndtaget (1).
- Læg en 45°-anslagsvinkel (b) op mellem savklinge (7) og drejebord (17).
- Stil på justerskruen (30), indtil vinklen mellem savklinge (7) og drejebord (17) udgør nøjagtig 45°.
- **Anslagsvinkel følger ikke med.**

7. Drift

7.1 Kapsnit 90° og drejebord 0° (Fig. 1 – 3, 11)
Ved skærebredder op til ca. 100 mm kan savens trækfunktion fikseres i den bageste position med låseskruen til trækføring (24). Skal skærebredden være over 100 mm, så vær opmærksom på, at låseskruen til trækføring (24) skal være løs og savens overdel (4) bevægelig.
- Bring savens overdel (4) i øverste position.
- Tag fat i håndtaget (1), og skub savens overdel (4) bagud, og fikser den evt. i denne position (afhængig af skærebredde).
- Læg det træ, der skal saves, ind mod anslagsskinnen (11) og oven på drejebordet (17).
- Fikser materialet på det faststående savbord (18) med fastspændingsanordningen (8), så det ikke forrykker sig under savningen.
- Tryk på frigørelsesgrebet (3) for at frigøre savens overdel (4).
- Tryk på tænd/sluk-knappen (2) for at tænde for motoren.
- Ved fikseret trækføring (23): Tag fat i håndtaget (1), og flyt savens overdel (4) ned i en jævn bevægelse og et let tryk, indtil savklingen (7) har gennemskåret emnet.
- Ved ikke-fikseret trækføring (23): Træk savens overdel (4) helt frem, tag fat i håndtaget (1), og sænk så overdelen helt ned i en jævn bevægelse og med et let tryk. Skub nu langsomt savens overdel (4) helt bagud i en jævn bevægelse, indtil savklingen (7) har skåret helt igennem emnet.
- Når savningen er udført, bringes savens overdel (4) tilbage i øverste hvilestilling, og tænd/sluk-knappen (2) slippes.

Vigtigt! Returfjederen gør, at saven automatisk rykker op, dvs. at du ikke skal slippe håndtaget (1), når snittet er udført, men flytte savens overdel (4) langsomt op med et let modtryk.

7.2 Kapsnit 90° og drejebord 0°- 45° (Fig. 1-3, 12)
Med kapsaven kan der udføres kapsnit på 0° - 45° mod venstre og 0° - 45° mod højre i forhold til anslagsskinnen.
- Løsn drejebordet (17) ved at lempe på fikseringsgrebet (14).
- Tryk armen til anslagsposition (13) ind, drej drejebordet (17) og markøren (15) til det ønskede vinkelmål ifølge skalaen (16), og fastgør med fikseringsgrebet (14). Saven har anslagspositioner ved -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°, hvor man kan lade anslagsarmen gå i indgreb.
- Spænd fikseringsgrebet (14) fast igen for at fastlåse drejebordet (17).
- Udfør snittet som beskrevet under punkt 7.1.

7.3 Vinkelsnit 0°- 45° og drejebord 0° (Fig. 1 – 3, 13)
Med kapsaven kan der udføres vinkelsnit mod venstre på 0°- 45° i forhold til arbejdsfladen.
- Afmonter om nødvendigt fastspændingsanordningen (8), eller monter den på den modsatte side af det faststående savbord (18).
- Bring savens overdel (4) i øverste position.

- Fikser drejebordet (17) i 0°-position.
- Løsn låseskruen (21), tag fat i håndtaget (1), og hæld savens overdel (4) mod venstre, indtil markøren (20) peger mod det ønskede mål på skalaen (19).
- Spænd låseskruen (21) igen, og udfør snittet som beskrevet under punkt 7.1.

7.4 Vinkelsnit 0°- 45° og drejebord 0°- 45° (Fig. 1 – 3, 14)

Med kapsaven kan der udføres vinkelsnit mod venstre på 0°- 45° i forhold til arbejdsfladen og samtidig på 0°- 45° mod venstre resp. 0° - 45° mod højre i forhold til anslagsskinnen (dobbeltvinkelsnit).

- Afmonter om nødvendigt fastspændingsanordningen (8), eller monter den på den modsatte side af det faststående savbord (18).
- Bring savens overdel (4) i øverste position.
- Løsn drejebordet (17) ved at lempe på fikseringsgrebet (14).
- Tag fat i håndtaget (1), og indstil drejebordet (17) til den ønskede vinkel (se også punkt 7.2).
- Spænd fikseringsgrebet (14) fast igen for at fastlåse drejebordet.
- Skru låseskruen (21) løs, tag fat i håndtaget (1), og hæld maskinhovedet (4) mod venstre, indtil det ønskede vinkelmål nås (se også punkt 7.3).
- Spænd låseskruen (21) igen.
- Udfør snittet som beskrevet under punkt 7.1.

7.5 Dybdestop (fig. 15)

- Skæredybden kan indstilles trinløst med skruen (27): Løsn fingermøtrikken på skruen (27), og klap anslag til dybdestop (28) ud. Indstil den ønskede skæredybde ved at dreje skruen (27) ind eller ud, og spænd fingermøtrikken på skruen (27) fast igen.
- Afprøv indstillingen med et prøvesnit.

7.6 Spånpose (fig. 2)

Saven er udstyret med en opsamlingspose (22) til spån.
Spånposen (22) kan tømmes via lynlåsen på undersiden.

7.7 Skift af savklinge (fig. 1, 16-19)
Træk stikket ud af stikkontakten!

- Sving overdelen af saven (4) op, og hold den fast i denne position ved hjælp af sikringsbolten (25).
- Tryk på frigørelsesgrebet (3), og klap klingeværnet (6) så højt op, at udsparingen i klingeværnet (6) befinder sig over flangeskruen (31).
- Med den ene hånd trykker du på savakselspærren (5), med den anden hånd sætter du skruenøglen (C) på flangeskruen (39).
- Tryk fast ind på savakselspærren (5), og drej flangeskruen (31) langsomt i retning med uret. Efter maks. en omdrejning går savakselspærren (5) i indgreb.
- Skru flangeskruen (31) løs i retning med uret – brug lidt flere kræfter denne gang.
- Drej flangeskruen (31) helt ud, og tag den udvendige flange (32) af.
- Tag savklingen (7) af den indvendige flange, og træk den ned og ud.
- Rengør grundt flangeskruen (31), den udvendige (40) og den indvendige flange.
- Sæt den nye savklinge (7) i i omvendt rækkefølge, og spænd den fast.
- **Vigtigt!** Tændernes skrå skæreflade, dvs. savklingens (7) rotationsretning, skal svare til pilens retning på huset.
- Inden du arbejder videre med saven, skal du checke, om beskyttelsesudstyret virker, som det skal.
- Vigtigt! Hver gang efter skift af savklinge skal du kontrollere, om savklingen roterer frit i bordindlægget (12) både i lodret stilling og med 45°-kipning.
- Vigtigt! Skift og tilretning af savklinge (7) skal udføres på korrekt vis.

7.8 Transport (fig. 1 - 3)

- Spænd fikseringsgrebet (14) fast for at fastlåse drejebordet (17).
- Aktiver frigørelsesgrebet (3), pres savens overdel (4) nedad, og fikser med sikringsbolt (25). Saven er nu låst fast i nederste stilling.
- Fikser savens trækfunktion i bageste position med låseskruen til trækføring (24).
- Bær saven i det faststående savebord (18) eller, hvis saven er monteret på understellet, i de indstøbte greb i understellet.
- For at samle saven igen følges anvisningerne under punkt 6.2.

8. Udskiftning af nettilslutningsledning

Hvis produktets nettilslutningsledning beskadiges, skal den skiftes ud af producenten eller dennes kundeservice eller af person med lignende kvalifikationer for at undgå fare for personskade.

9. Rengøring, vedligeholdelse og reservedelsbestilling

Træk stikket ud af stikkontakten inden vedligeholdelsesarbejde.

9.1 Rengøring

- Hold så vidt muligt beskyttelsesanordninger, luftsprækker og motorhuset fri for støv og snavs. Gnid maskinen ren med en ren klud, eller foretag trykluftudblæsning med lavt tryk.
- Vi anbefaler, at maskinen rengøres hver gang efter brug.
- Rengør af og til maskinen med en fugtig klud og lidt blød sæbe. Undgå brug af rengørings- eller opløsningsmiddel, da det vil kunne ødelægge maskinens kunststofdele. Pas på, at der ikke kan trænge vand ind i maskinens indvendige dele.

9.2 Kontaktkul

Ved for megen gnistdannelse skal kontaktkullet efterses af en fagmand.
Vigtigt! Udskiftning af kontaktkul skal foretages af en fagmand.

9.3 Vedligeholdelse

Der findes ikke yderligere dele, som skal vedligeholdes inde i maskinen.

9.4 Reservedelsbestilling:

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
- Savens artikelnummer.
- Savens identifikationsnummer.
- Nummeret på den nødvendige reservedel.

Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen www.isc-gmbh.info

10. Bortskaffelse og genanvendelse

Maskinen er pakket ind for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan således genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Maskinen og dens tilbehør består af forskellige materialer, f.eks. metal og plast. Defekte komponenter skal kasseres ifølge miljøforskrifterne og må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. Hvis du er i tvivl: Spørg din forhandler, eller forhør dig hos din kommune!

H

Tartalomjegyzék:

1. Biztonsági utasítások
2. A készülék leírása
3. Szállítás terjedelme
4. Rendeltetésszerűi használat
5. Technikai adatok
6. Beüzemeltetés előtt
7. Üzem
8. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése
9. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés
10. Megsemmisítés és újrahasznosítás

⚠ Figyelem!
A készülékek használatánál be kell tartani egy pár biztonsági intézkedéseket, azért hogy sérüléseket és károkat megakadályozzon. Olvassa ezért ezt a használati utasítást alaposan át. Őrizze jól meg, azért hogy mindenkor rendelkezésére álljonak az információk. Ha átadná más személyeknek a készüléket, akkor kézbesítseki vele ezt a használati utasítást is.
Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért és károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen hagyása által keletkeznek.

1. Biztonsági utasítások

A megfelelő biztonsági utasítások a mellékelt füzetetcskében találhatóak.

⚠ FIGYELMEZTETÉS!
Olvason minden biztonsági utalást és utasítást el.
A biztonsági utalások és utasítások betartásán belüli mulasztások következménye áramcsapás, tűz és/vagy nehéz sérülések lehetnek.
Őrizze meg a biztonsági utalásokat és utasításokat a jövőre nézve.

2. A készülék leírása (képek 1-től – 3-ig)

1. Fogantyú
2. Be- / Kikapcsoló
3. Kireteszelőkar
4. Gépfej
5. Fűrésztengelyzár
6. Fűrészlapvédő mozgatható
7. Fűrészlap
8. Feszítőberendezés
9. Kiegészítő állófül
10. Munkadarbfeltét
11. Ütközősín
12. Asztalbetét
13. Reteszálláskar
14. Rögzítőfogantyú
15. Mutató
16. Skála
17. Forgóasztal
18. Feszesen álló fűrészasztal
19. Skála
20. Mutató
21. Rögzítőcsavar
22. Forgácsfelfogózsák
23. Vonó-vezetés
24. Rögzítőcsavar a vonó-vezetéshez
25. Biztosító csapszeg
26. Rögzítőcsavar a munkadarabfeltétnek
27. Recézett fejű csavar a vágásmélységkorlátolóhoz
28. Ütköző a vágásmélységkorlátolóhoz

3. A szállítás terjedelme (képek 1-től -3-ig)

- Vonó-, fejező és sarkaló fűrész
- Feszítő berendezés (8)
- 2 x munkadarbfeltét (10)
- Forgácsfelfogózsák (22)
- Inbuszkulcs
- Csavarkulcs (C)
- Kiegészítő állófül (9

4. Rendeltetésszerűi használat

A vonó-, fejező és sarkaló fűrész, a gépnagyságnak megfelelő fa és műanyag fejezésére szolgál. A fűrész nem alkalmas tüzelőfa vágására.

Az excenter csiszológép nem alkalmas nedves csiszolásra. A gépet csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink a meghatározásuk szerint nem kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén történő bevetésre lettek tervezve. Ezért a nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

Csak a gépnek megfelelô fërészlapokat szabad használni. Minden fajta szétválasztó tárcsának a használata tilos.
A rendeltetésszerëi alkalmazás része a biztonsági utasítások, valamint a használati utasításban levô összeszerelési és üzemeltetési utasítások figyelembe vétele is.
A gépet kezelô és karbantartó személyeknek a gép használatában jártasnak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottnak muszáj lenniük.
Ezen kívül pontosan be kell tartani az érvényes balesetvédelmi elôírásokat.

H

Figyelembe kell venni a munkaegészségügy és biztonságtechnika terén fennálló egyébb általános szabályokat. A gépen történô változtatások, a gyártó szavatolását, és az ebbôl adódó károk megtérítését, teljesen kizárják.
Bizonyos fennmaradt rizikótényezôket rendeltetésszerě használat esetén sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és felépítése által a következô pontok következhetnek be:

- a fěrészlap megérintése a nem lefedett fěrészkörben.
- a forgó fěrészlapba való nyúlás (vágási sérülés).
- a munkadarab és munkadarabrészek visszacsapódása.
- fěrészlaptörések.
- a fěrészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- a szükséges zajcsökkentô füllvédô használatának mellôzésekor a hallás károsodása.
- zárt termekben levô használatkor az egészségre káros faporok kibocsátása.

5. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	230V ~ 50Hz
Teljesítmény	1700 Watt
Üzemmód	S1
Üresjáratú fordulatszám n_0	4800 perc^{-1}
Keményfémfěrészlap	ø 210 x ø 30 x 2,8 mm
A fogak száma	24
Elfordítási határkör	-45° / 0°/ +45°
Sarakaló vágás	0° tól 45°-ig balra
Fěrésszélesség 90°-nál	205 x 65 mm
Fěrésszélesség 45°-nál	140 x 65 mm
Fěrésszélesség 2 x 45°-nál (Duplasarkalóvágás)	140 x 40 mm
Tömeg	15 kg

Zajkibocsátási értékek

- Ennek a fěrésznek a zajszintjét a DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN 31201; 6/93, ISO 7960 A függelék; 2/95 szerint mérik. A munkahelyen a zajkifejtés túllépheti a 85 dB-t (A). Ebben az esetben a használó részére zajvédô intézkedésekre van szükség. (Zajcsökkentô fülvédôt hordani!)

	Üresmenet
Hangnyomásmérték L_{PA}	86 dB(A)
Hangteljesítménymérték L_{WA}	99 dB(A)

“A megadott értékek, emissziós értékek, és ezért nem jelentenek okvetlenül egyben biztos munkahelyi értékeket is. Habár az emisszió- és imisszió szint között egy korreláció áll fenn, mégsem lehet ebbôl biztonsággal levezetni, hogy kiegészítô óvóintézkedések szükségesek-e vagy nem. A tényezôk, amelyek a munkahelyen jelenleg uralkodó imissziószintet befolyásolhatják, a behatás idôtartamát, a munkaterem sajátosságát, más zajforrásokat stb., mint például a gépek számát és más szomszédos befolyásokat tartalmazzák. Ugyanúgy variálhatnak országról országra a megbízható munkahelyi értékek. De ez az információ a használónak a veszélyeztetés és a rizikó jobb felbecsülését kell hogy lehetôvé tegye.”

6. Beüzemeltetés előtt

6.1 Általános

- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent hogy egy munkapadra, egy univerzális állványra vagy hasonlóra erősen odacsavarozni.
- Üzembe helyezés elôtt minden fedônek és biztonsági berendezésnek szabályszerěen kell felszerelve lennie.
- A fěrészlapnak szabadon kell futnia.
- A már megmunkált fán ügyeljen az idegen alkatrészekre, mint például a szögekre vagy csavarokra stb..
- Mielôtt a ki- / bekapcsolót üzemeltetné, bizonyosodjon meg arról, hogy a fěrészlap rendesen fel van szerelve és a mozgatható részek könnyě járatúak.
- A gép hozzákapcsolása elôtt gyôzôdjön meg arról, hogy a gép típustábláján levô adatok a hálózati adatokkal megegyeznek-e.

6.2 A fűrész felszerelése (képek 1-től – 5-ig)

- A forgóasztal (17) elállításához cca. 2 fordulattal meglazítani a rögzítôfogantyút (14), azért hogy kireteszelje a forgóasztalt (17).
- Nyomni a reteszálláskart (13), a forgóasztalt (17) és a mutatót (15) a skála (16) kívánt szögmértékére fordítani és a rögzítôfogantyúval (14) fixálni. A fűrész -45°-nál, -30°-nál, -22,5°—nál, -15°-nál, 0°-nál, 15°-nál, 22,5°-nál, 30°-nál, 45°-nál reteszelőállásokkal rendelkezik amelyekbe be lehet retszelni a reteszelőálláskart.
- A gépfej (4) enyhe lefelé nyomása és a biztosító csapszegnek (25) a motortartóbeli egyidejűleges

kihúzása által, lehet a fűrészt az alulsó állásból kireteszelni. Fordítsa 90°-ban el a biztosító csapszeget (25) mielőtt elengedné, azért hogy a fűrész kireteszelve maradjon.
- Addig felfelé hajtani a gépfejet (4), amig a kireteszelőkar (3) be nem reteszel.
- A feszesen álló fűrészasztalra (18) a feszítőberendezést (8) úgy a baroldalra mint a joboldalra is fel lehet szerelni.
- Megereszteni a munkadarabfeltét (26) rögzítőcsavarját.
- Felszerelni a munkadarbfeltétet (10) a feszesen álló fűrészasztalra (18), meghúzni a megfelelő rögzítőcsavart (26) (4-es kép).
- A másik munkadarbfeltétet (10) a fűrész szemben levő oldalára felszerelni és a megfelelő rögzítőcsavarral (26) biztosítani.
- A gépfejet (4) a rögzítőcsavar (22) megeresztése által lehet, max. 45°-ig balra dönteni.
- A kiegészítő állófület (9) felcsavarozni a gép hátuljára!

6.3 Az ütköző finombeigazítása a fejező vágáshoz 90° (képek 1,6-tól – 8-ig)
- A forgóasztalt (17) a 0°-ú állásra rögzíteni.
- Meglazítani a rögzítőcsavart (21) és a gépfejet (4) a fogantyúval (1) egészen jobbra dönteni.
- Beállítani a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) között a 90°-ú ütközőszögletet (a).
- Megereszteni az ellenanyát (d) és annyira elállítani a beigazítócsavart (29), ameddig a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) közötti szöglet 90° nem lesz.
- Az ellenanyát (d) ismét feszesre húzni, azért hogy rögzítse a beállítást.
- Azután leellenőrizni a mutató (20) pozícióját a skálán (19), ha szükséges akkor megereszteni a mutatót (20) a csillag csavarhajtóval, a skála (19) 0°-pozíciójára tenni és ismét meghúzni a tartócsavart.
- **Az ütközőszöglet nincs a szállítás terjedelmében.**

6.4 Az ütköző finombeigazítása a sarkaló vágáshoz 45° (képek 1, 6, 9-től – 10-ig)
- A forgóasztalt (17) a 0°-ú állásra rögzíteni.
- Kioldani a rögzítőcsavart (21) és a gépfejet (4) a fogantyúval (1) egészen balra, 45°-ra dönteni.
- Beilleszteni a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) között a 45°-ú ütközési szögletet (b).
- Annyira elállítani a jusztírozó csavart (30), hogy a fűrészlap (7) és a forgóasztal (17) közötti szög pontosan 45° legyen.
- **Az ütközőszöglet nincs a szállítás terjedelmében.**

7. Üzem

7.1 Fejező vágás 90º és a forgóasztal 0º (képek 1-től – 3-ig, 11)

A 100 mm-ig terjedő vágási szélességekig a fűrész vonófunkcióját a vonó-vezetés rögzítőcsvarjával (24) a hátsó helyzetben lehet fixálni. Ha a vágási szélesség 100 mm-en felül lenne, akkor ügyelni kell arra, hogy a vonó-vezetés rögzítőcsavarja (24) laza és a gépfej (4) mozgatható legyen.
- A gépfejet (4) a fenti állásba helyezni.
- A gépfejet (4) a fogantyúnál (1) fogva hátratolni és adott esetben ebben a helyzetben fixálni. (a vágási szélsségtől függően)
- Fektesse a vágásra előrelátott fát az ütközősínhez (11) és a forgóasztalra (17).
- Az anyagot a feszítőberendezéssel (8) a feszesen álló fűrészasztalra (18) rögzíteni, azért hogy megakadályozza a vágási folyamat alatti elcsúszást.
- A gépfej (4) szabadra engedéséhez a kireteszelőkart (3) nyomni.
- A motor bekapcsolásához a be- / kikapcsolót (2) nyomni.
- Fixált vonó-vezetésnél (23): A fogantyúval (1) a gépfejet (4) egyenletesen és enyhe nyomással lefelé mozgatni, amig a fűrészlap (7) át nem vágta a munkadarabot.
- Nem fixált vonó-vezetésnél (23): Egészen előre húzni a gépfejet (4) és akor a fogantyúval (1) egyenletesen és enyhe nyomással egészen leig leereszteni. Most a gépfejet (4) lasan és egyenletesen egészen hátra tolni, amig a fűrészlap (7) teljesen át nem vágta a munkadarabot.
- A fűrészlési folyamat befejezése után a gépfejet (4) ismét a felső nyugalmi helyzetbe tenni és elengedni a be- kikapcsolót (2).

Figyelem! A visszahozó rugó által a gép autómatikussan felcsapódik, ez annyit jelent, hogy a vágás végénél ne engedje el a fogantyút (1), hanem vezesse a gépfejet (4) lassan és enyhe ellennyomás alatt felfelé.

7.2 Fejező vágás 90º és a forgóasztal 0º-tól – 45°-ig (képek 1-től – 3-ig, 12)

A fejező fűrésszel az ütközősíntől balra 0°-tól – 45°-ig és jobbra 0°-tól -45°-ig terjedő fejező vágásokat lehet végezni.
- A forgóasztalt (17) a rögzítőfogantyú (14) megeresztése által meglazítani.
- Nyomni a reteszálláskart (13), a forgóasztalt (17) és a mutatót (15) a skála (16) kívánt szögmértékére fordítani és a rögzítőfogantyúval (14) fixálni. A fűrész -45°-nál, -30°-nál, -22,5°-nál, -15°-nál, 0°-nál, 15°-nál, 22,5°-nál, 30°-nál, 45°-

nál reteszelőállásokkal rendelkezik amelyekbe be lehet retszelni a reteszelőálláskart.
- A forgóasztal (17) rögzítéséhez a rögzítőfogantyút (14) ismét feszesre húzni.
- A vágást a 7.1-es pont alatt leírottak szerint elvégezni.

7.3 Sarkaló vágás 0°-tól - 45°-ig és a forgóasztal 0° (képek 1-től – 3-ig, 13)

A fejező fűrésszel a munkafelülethez balra 0°-tól - 45°-ig terjedő sarkaló vágásokat lehet végezni.
- Adott esetben leszerelni a feszítőberendezést (8) vagy a feszesen álló fűrészasztal (18) másik oldalára felszerelni.
- A gépfejet (4) a fenti állásba helyezni.
- A forgóasztalt (17) a 0°-ú állásra rögzíteni.
- Megereszteni a rögzítőcsavart (21) és a fogantyúval (1) addig balra dönteni a gépfejet (4), mig a mutató (20) a skálán a kívánt mértékre (19) nem mutat.
- Ismét feszesre húzni a rögzítőcsavart (21) és a 7.1-es pont alatt leírottak szerint elvégezni a vágást.

7.4 Sarkaló vágás 0°-tól - 45°-ig és a forgóasztal 0°-tól - 45°-ig (képek 1-től – 3-ig, 14)

A fejező fűrésszel a munkafelülethez balra 0°-tól - 45°-ig terjedő sarkaló vágásokat és egyidejüleg az ütközősíntől balra 0°-tól - 45°-ig ill. jobbra 0°-tól - 45°-ig terjedőeket lehet elvégezni (dupla sarkaló vágások).
- Adott esetben leszerelni a feszítőberendezést (8) vagy a feszesen álló fűrészasztal (18) másik oldalára felszerelni.
- A gépfejet (4) a fenti állásba helyezni.
- A forgóasztalt (17) a rögzítőfogantyú (14) megeresztése által meglazítani.
- A fogantyú (1) által a forgóasztalt (17) a kívánt szögbe beállítani (lásd ehhez a 7.2-es pontot is).
- A forgóasztal rögzítéséhez a rögzítőfogantyút (14) ismét feszesre húzni.
- Megereszteni a rögzítőcsavart (22) és a fogantyúval (1) a gépfejet (4) balra, a kívánt szögmértékre dönteni (lásd ehhez a 7.3-as pontot is)
- Ismét feszesre húzni a rögzítőcsavart (22).
- A vágást a 7.1-es pont alatt leírottak szerint elvégezni.

7.5 Vágásmélységkorlátozás (15-ös kép)
- A csavarral (27) lehet a vágásmélységet fokozatmentesen beállítani. Ehhez a csavaron (22) kioldani a recézett fejű anyát és a vágásmélységkorlátozó (28) ütközőjét kihajtani. Állítsa be a csavar (28) kicsavarása által a kívánt vágásmélységet és húzza azután a recézett fejű anyát a csavaron (28) ismét feszesre.
- Ellenőrizze le egy próbavágás által a beállítást.

7.6 Forgácsfelfogózsák (2-es ábra)

A fűrész egy forgácsfelfogózsákkal (22) van felszerelve.
A forgácszsákot (22) az alulsó oldalán lehet a cipzár által kiüríteni.

7.7 A fűrészlap kicserélése (képek 1, 16-tól – 19-ig)

Kihúzni a hálózati csatlakozót!
- A gépfejet (4) felfelé billenteni és a biztosító csapszeggel (25) ebben a pozícióban arretálni.
- Nyomni a kireteszelő kart (3) és annyira felhajtani a fűrészlapvédőt (6), amig a fűrészlapvédőben (6) levő lyuk a karimáscsavar (31) felett nincs.
- Az egyik kézzel nyomni a fűrésztengelyreteszt (5) a másik kézzel pedig rátenni a csavarkulcsot (C) a karimáscsavarra (31).
- Nyomjon feszesen a fűrésztengelyreteszre (5) és csavarja a karimáscsavart (31) lasan az óra járásának megfelelő irányba. Max. egy fordulat után bereteszel a fűrésztengelyretesz (5).
- Most valamivel több erőkifejtéssel a karimáscsavart (31) az óramutató forgási irányába megereszteni.
- Csavarja teljesen ki a karimáscsavart (31) és vegye le a külső karimát (32).
- A fűrészlapot (7) a belső karimáról levenni és lefelé kihúzni.
- Gondosan megtisztítani a karimáscsavart (31) és a külsőkarimát (32) gondosan megtisztítani.
- Az új fűrészlapot (7) az ellenkező sorrendben ismét berakni és feszesre húzni.
- **Figyelem!** A fogak vágási ferdeségének, ez annyit jelent hogy a fűrészlap (7) forgási irányának, egyeznie kell a gépházon levő nyíl irányával.
- Mielőtt tovább dolgozna a fűrésszel, le kell ellenőrizni a védőberendezések működőképességét.
- Figyelem! Minden fűrészlapcsere után le kell ellenőrizni, hogy a fűrészlap függőleges állásban, úgymint 45°-os döntésnél, szabadon fut-e az asztalbetétben (12).
- Figyelem! A fűrészlap (7) cseréjét és kiigazítását szabályszerűen kell elvégezni.

7.8 Szállítás (ábrák 1-től – 3-ig)
- A forgóasztal (17) reteszeléshez a rögzítőfogantyút (14) ismét feszesre húzni.
- Üzemelteteni a kireteszelőkart (3), lefelé nyomni a gépfejet (4) és arretálni a biztosító csapszeget (25). A fűrész most az alulsó állasban be van reteszelve.

- A hátulsó pozícióban fixálni a fűrész vonófunkcióját a vonóvezető (24) rögzítőcsavarjával.
- A gépet a feszesen álló fűrészasztalon (18) hordani.
- A gép újboli felépítéséhez járjon el a 6.2-es pont szerint.

8. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése

Ha ennek a készüléknek a hálózatra csatlakoztató vezetéke megsérült, akkor ezt a gyártó vagy annak a vevőszolgáltatása, vagy egy hasonlóan szakképzett személy által ki kell cseréltetni, azért hogy elkerülje a veszélyeztetéseket.

9. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés

Tisztítási munkák előtt húzza ki a hálózati csatlakozót.

9.1 Tisztítás

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető nyíllásokat és a gépházat annyira por és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval le vagy pedig fúja ki sűrített levegővel, alacsony nyomás alatt.
- Mi azt ajánljuk, hogy a készüléket direkt minden használat után kitisztítani.
- Tisztítsa meg a készüléket rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal. Ne használjon tisztító és oldó szereket; ezek megtámadhatják a készülék műanyagrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne jusson víz a készülék belsejébe.

9.2 Szénkefék

Túlságos szikraképződés esetén, ellenőriztesse le a szénkeféket egy villamossági szakember által.
Figyelem! A szénkeféket csak egy villamossági szakember cserélheti ki.

9.3 Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

9.4 A pótalkatrész megrendelése:

A pótalkatrészek megrendelésénél a következő adatokat kell megadni

- A készülék típusát
- A kászülékk cikkszámát
- A készülék ident-számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész-számá

Aktuális árak és inforációk a www.isc-gmbh.info alatt találhatóak.

10. Megsemmisítés és újrahsznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyagi körforgáshoz. A szállítási és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fém és műanyagok. A defekt alkatrészeket vigye a különhulladéki megsemmisítéshez. Érdeklődjön utánna a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

HR/
BIH

Sadržaj:

1. Sigurnosne napomene
2. Opis uređaja
3. Sadržaj isporuke
4. Namjenska uporaba
5. Tehnički podaci
6. Prije puštanja u pogon
7. Pogon
8. Zamjena mrežnog priključka
9. Čišćenje, održavanje i naručivanje rezervnih dijelova
10. Zbrinjavanje i recikliranje

⚠ Pažnja!
Da bi se spriječila ozljedjivanja i nastanak šteta prilikom korištenja uredjaja, treba se pridržavati sigurnosnih mjera opreza. Zbog toga pažljivo pročitajte ove upute za uporabu. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. U slučaju da uredjaj trebate predati drugoj osobi, uručite joj s njime i ove upute za uporabu.
Ne preuzimamo jamstvo za nesreće ili štete nastale zbog nepridržavanja ovih uputa i njihovih sigurnosnih napomena.

1. Sigurnosne napomene

Odgovarajuće sigurnosne napomene pronaći ćete u priloženoj knjižici.

⚠ UPOZORENJE!
Pročitajte sve sigurnosne napomene i upute.
Propusti kod pridržavanja sigurnosnih napomena i uputa mogu uzrokovati el. udar, požar i/ili teška ozljeđivanja.
Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće korištenje.

2. Opis uređaja (slika 1-3)

1. Ručka
2. Sklopka za uključivanje/isključivanje
3. Poluga za deblokiranje
4. Glava stroja
5. Blokada osovine pile
6. Pokretna zaštita lista pile
7. List pile
8. Stezna naprava
9. Dodatni stalak
10. Podloga radnog komada
11. Granična letva
12. Stolni umetak
13. Poluga za fiksiranje položaja
14. Ručka za fiksiranje
15. Kazaljka
16. Skala
17. Okretni stol
18. Fiksni stol pile
19. Skala
20. Kazaljka
21. Pričvrsni vijak
22. Vreća za sakupljanje piljevine
23. Povlačna vodilica
24. Vijak za fiksiranje povlačne vodilice
25. Sigurnosni klin
26. Vijak za fiksiranje podloge radnog komada
27. Nazubljeni vijak za ograničavanje dubine rezanja
28. Graničnik dubine rezanja

3. Sadržaj isporuke (slika 1-3)

- Ručna kružna pila za prorezivanje i koso rezanje
- Stezna naprava (8)
- 2 x podloga radnog komada (10)
- Vreća za sakupljanje piljevine (22)
- Imbus ključ
- Ključ za vijke (C)
- Dodatni stalak (9)

4. Namjenska uporaba

Potezna pila za prorezivanje i koso rezanje služi za rezanje drveta i plastike u skladu s veličinom stroja. Pila nije prikladna za rezanje ogrjevnog drva.

Stroj se smije koristiti samo u skladu s namjenom. Svaka drukčija uporaba izvan ovih okvira nije namjenska. Za štete ili ozljeđivanja bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe kao ni u obrtu i industriji. Ne preuzimamo jamstvo ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima i sličnim djelatnostima.

Smiju se koristiti samo listovi pile koji su prikladni za stroj. Uporaba bilo kojih reznih ploča je zabranjena.
Sastavni dio namjenske upotrebe je takodjer poštivanje sigurnosnih uputa, te naputak za montažu i upute za rad u naputku za upotrebu.
Osobe koje rade na stroju i koje ga održavaju moraju biti upoznati s njim i poučeni o mogućim opasnostima.
Osim toga, važeći propisi za sprečavanje nesreća se najstrože moraju uvažiti.
Treba poštivati ostala pravila iz radne medicine i sigurnosne tehnike.
Izmjene na stroju u cijelosti isključuju odgovornost proizvodjača, i za štete koje nastaju usljed toga.
I u slučaju namjenske upotrebe se ne mogu u potpunosti ukloniti odredjeni rizici. Uvjetovano konstrukcijom i sastavom stroja se mogu pojaviti slijedeći rizici:

- diranje lista pile u nepokrivenom predijelu pile
- diranje lista pile dok se okreće (posjekotine)
- povratni udarac izratka i dijelova izratka

- lom lista pile
- izbacivanje neispravnih komada tvrdog metala lista pile
- oštećenje sluha kada se ne koristi potrebni štitnik sluha
- oslobadjanje drvene prašine, opasno po zdravlje, pri upotrebi u zatvorenim prostorijama

5. Tehnički podaci

Motor naizmjenične struje	230 V ~ 50 Hz
Snaga	1700 W
Režim rada	S1
Broj okretaja u praznom hodu n_0	4800 min^{-1}
List pile od tvrdog metala	Ø 210 x Ø 30 x 2,8 mm
Broj zubaca	24
Područje zakretanja	-45° / 0°/ +45°
Rezanje pod nagibom	0° do 45° ulijevo od okomite osi
Širina piljenja pri 90°	205 x 65 mm
Širina piljenja pri 45°	140 x 65 mm
Širina piljenja pri 2 x 45° (složeni kutovi)	140 x 40 mm
Težina	15 kg

Emisije buke

- Šum ove pile se mjeri po DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 aneks A; 2/95. Šum na radnom mjestu može biti veći od 85 db (A). U tom slučaju su potrebne zaštitne mjere za sluh radnika. (Nosite štitnik sluha!)

	u praznom hodu
Razina tlaka zvuka L_{pA}:	86 dB (A)
Razina snage zvuka L_{WA}:	99 dB (A)

„Navedene vrijednosti su emisione vrijednosti, prema tome, ne mogu se smatrati pouzdanim vrijednostima za radno mjesto. Iako postoji korelacija izmedju emisionih i imisionih razina, nije moguće da se pouzdano izvede zaključak da li jesu ili nisu potrebne dodatne mjere opreza. Čimbenici, koji utječu na imisionu razinu na mjestu rada uključuju trajanje djelovanja šuma, osobine radne prostorije, druge izvore zvuka itd., npr. broj strojeva i druge susjedne radove. Pouzdane vrijednosti za radno mjesto isto tako mogu varirati u pojedinim zemljama. Ova informacija je, medjutim, data da korisnik bolje može ocijeniti opasnosti i rizik.“

6. Prije puštanja u pogon

6.1 Općenito

- Stroj se mora postaviti stabilno, što znači pričvrstiti na radni stol, univerzalno postolje ili slično.
- Prije puštanja u funkciji svi poklopci i sigurnosne naprave moraju biti uredno montirani.
- List pile se mora slobodno moći okretati.
- Kada želite obraditi prethodno već obradjeno drvo pazite na strana tijela kao što su čavli ili vijci itd.
- Prije nego što uključite stroj, uvjerite se da je list pile ispravno montiran i da se pokretni dijelovi neometano kreću.
- Prije priključivanja stroja uvjerite se da su podaci na označnoj pločici u skladu s podacima prisutne mreže.

6.2 Montaža pile (slike 1-5)

- Za podešavanje okretnog stola (17) olabavite ručku za fiksiranje (14) za oko 2 okretaja kako biste otpustili okretni stol (17).
- Pritisnite polugu za fiksiranje položaja (13), okretni stol (17) i kazaljku (15) okrenite na željenu kutnu mjeru skale (16) i fiksirajte ručkom za fiksiranje (14). Pila ima dosjedne položaje kod -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° u kojima se poluga može uglaviti.
- Laganim pritiskom na glavu stroja (4) prema dolje i istovremenim izvlačenjem sigurnosnog klina (25) iz držača motora pila se deblokira iz donjeg položaja. Prije nego ga pustite, okrenite sigurnosni klin (25) za 90°, da bi pila ostala deblokirana.
- Glavu stroja (4) zakrenite prema gore, tako da poluga za deblokiranje dosjedne (3).
- Stezna naprava (8) može se montirati lijevo i desno na fiksni stol pile (18).
- Otpustite vijke za fiksiranje podloge radnog komada (26).
- Podlogu za radni komad (10) montirajte je na fiksni stol pile (18) i pritegnite odgovarajući vijak (26) (slika 4).
- Drugu podlogu za radni komad (10) montirajte na suprotnu stranu pile i osigurajte je odgovarajućim vijkom za fiksiranje (26).
- Glava stroja (4) može se otpuštanjem vijka za fiksiranje (22) nagnuti ulijevo na maks. 45°.
- Dodatni stalak (9) pričvrstite vijcima na stražnju stranu stroja!

6.3 Fino justiranje graničnika za prorezivanje 90° (sl. 1, 6-8)

- Fiksirajte okretni stol (17) u položaju 0°.
- Otpustite vijak za fiksiranje (21) i pomoću ručke (1) nagnite glavu stroja (4) sasvim udesno.
- Postavite kutni graničnik od 90° (a) između lista pile (7) i okretnog stola (17).
- Otpustite protumaticu (d) i podešavajte vijak za justiranje (29) toliko, da kut između lista pile (7) i okretnog stola (17) bude 90°.
- Ponovno pritegnite protumaticu (d) da biste taj položaj fiksirali.
- Na kraju provjerite poziciju kazaljke (20) na skali (19). Ako je potrebno, križnim izvijačem otpustite kazaljku (20) postavite je na poziciju 0° skale kuta (19) i ponovno pritegnite pričvrsni vijak.
- **Kutni graničnik ne spada u sadržaj isporuke.**

6.4 Fino justiranje graničnika za kosi rez 45° (sl. 1, 6, 9-10)

- Fiksirajte okretni stol (17) u položaju 0°.
- Otpustite vijak za fiksiranje (21) i pomoću ručke (1) nagnite glavu stroja (4) sasvim ulijevo na 45°.
- Postavite kutni graničnik od 45° (b) između lista pile (7) i okretnog stola (17).
- Podešavajte vijak za justiranje (30) toliko, da kut između lista pile (7) i okretnog stola (17) bude točno 45°.
- **Kutni graničnik ne spada u sadržaj isporuke.**

7. Pogon

7.1 Rezanje pod 90° i okretni stol na 0° (slike 1 – 3, 11)

Kod dužina reza do 100 mm funkcija povlačenja pile može se pomoću vijka fiksirati na vodilici (24) u stražnjem položaju. Ako je dužina reza veća od 100 mm, morate pripaziti na to da vijak za fiksiranje na vodilici (24) bude otpušten, a glava stroja (4) pokretna.

- Dovedite glavu stroja (4) u gornji položaj.
- Pomoću ručke (1) pomaknite glavu stroja (4) prema natrag i po potrebi je u tom položaju fiksirajte (ovisno o dužini reza).
- Položite drvo koje ćete rezatii na graničnu vodilicu (11) i na okretni stol (17).
- Fiksirajte materijal pomoću stezne naprave (8) na fiksni stol pile (18), da biste spriječili njegovo pomicanje tijekom rezanja.
- Pritisnite polugu za deblokadu (3), da biste oslobodili glavu stroja (4).
- Pritisnite sklopku za uključivanje/isključivanje (2), da biste uključili motor.
- Kod fiksirane povlačne vodilice (23): Pomoću ručke (1) ravnomjerno i laganim pritiskom pokrećite glavu stroja (4) prema dolje, sve dok liste pile (7) ne proreže radni komad.
- Kod nefiksirane povlačne vodilice (23): Pomaknite glavu stroja (4) sasvim prema naprijed i zatim je pomoću ručke (1) ravnomjerno i laganim pritiskom spustite prema dolje. Sad polako i ravnomjerno pomičite glavu stroja (4) sasvim natrag, tako da list pile (7) u potpunosti prereže radni komad.
- Nakon završetka rezanja ponovno vratite glavu stroja (4) u gornji početni položaj i pustite sklopku za uključivanje/isključivanje (2).

Pozor! Zbog povratne opruge stroj se automatski vraća prema gore, što znači da ručku (1) nakon završetka rezanja ne smijete pustiti, nego glavu stroja (4) polako i laganim protupritiskom pokrećite prema gore.

7.2 Rezanje pod 90° i okretni stol na 0°- 45° (slika 1-3, 12)

Pomoću pile za rezanje mogu se izvoditi rezovi od 0° - 45° ulijevo i 0° - 45° udesno prema graničnoj vodilici.

- Olabavite okretni stol (17) otpuštanjem ručke za fiksiranje (14).
- Pritisnite polugu za fiksiranje položaja (13), okretni stol (17) i kazaljku (15) okrenite na željenu kutnu mjeru skale (16) i fiksirajte ručkom (14). Pila ima dosjedne položaje kod -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45° u kojima se poluga može uglaviti.
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (14), da biste učvrstili okretni stol (17).
- Rezanje izvedite na način opisan pod točkom 7.1.

7.3 Kosi rez pod 0°- 45° i okretni stol na 0° (slike 1 – 3, 13)

Pomoću pile za rezanje mogu se izvoditi kosi rezovi od 0° - 45° ulijevo prema radnoj plohi.

- Po potrebi demontirajte steznu napravu (8) ili je montirajte na suprotnu stranu fiksnog stola pile (18).
- Dovedite glavu stroja (4) u gornji položaj.
- Fiksirajte okretni stol (17) u položaju 0°.
- Otpustite vijak za fiksiranje (21) i pomoću ručke (1) naginjite glavu stroja (4) ulijevo tako da kazaljka (20) pokaže željenu kutnu mjeru (19).
- Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (21) i izvedite rez kao što je opisano pod točkom 7.1.

7.4 Kosi rez pod 0°- 45° i okretni stol na 0°- 45° (slike 1 – 3, 14)

Pomoću pile za rezanje mogu se izvoditi kosi rezovi od 0° - 45° ulijevo prema radnoj plohi i istovremeno 0°- 45° ulijevo odn. 0° - 45° udesno prema graničnoj vodilici (dvostruki kosi rez).

- Po potrebi demontirajte steznu napravu (8) ili je montirajte na suprotnu stranu fiksnog stola pile (18).
- Dovedite glavu stroja (4) u gornji položaj.
- Olabavite okretni stol (17) otpuštanjem ručke za fiksiranje (14).
- Pomoću ručke (1) podesite okretni stol (17) na željeni kut (vidi također točku 7.2).
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (14), da biste učvrstili okretni stol.
- Otpustite vijak za fiksiranje (21) i pomoću ručke (1) nagnite glavu stroja (4) ulijevo na željenu kutnu mjeru (vidi također točku 7.3).
- Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (21).
- Rezanje izvedite na način opisan pod točkom 7.1.

7.5 Ograničenje dubine rezanja (slika 15)

- Pomoću vijka (27) može se kontinuirano podešavati dubina rezanja. U tu svrhu otpustite nazubljenu maticu na vijku (27) i preklopite graničnik za ograničavanje dubine rezanja (28) prema van. Uvrtanjem ili odvrtanjem vijka (27) podesite željenu dubinu rezanja i ponovno pritegnite nazubljenu maticu na vijku (27).
- Provjerite podešenost na temelju probnog rezanja.

7.6 Vreća za sakupljanje piljevine (sl. 2)

Pila je opremljena vrećom za sakupljanje piljevine (22).
Vreću (22) možete isprazniti otvaranjem zatvarača na donjoj strani.

7.7 Zamjena lista pile (slike 1, 16-19)
Izvucite mrežni utikač!

- Zakrenite glavu stroja (4) prema gore i u tom položaju je aretirajte pomoću sigurnosnog klina (25).
- Pritisnite polugu za deblokiranje (3) a zaštitu lista pile (6) otklopite tako da otvor u zaštiti (6) bude iznad vijka prirubnice (31).
- Jednom rukom pritisnite valni zapor pile (5) a drugom rukom stavite ključ (C) na vijak prirubnice (31).
- Čvrsto pritisnite valni zapor pile (5) i polako okrećite vijak prirubnice (31) u smjeru kazaljke na satu. Nakon maks. jednog okreta valni zapor pile (5) dosjedne.
- Sad s nešto više napora otpustite vijak prirubnice (31) u smjeru kazaljke na satu.
- Izvucite cijeli vijak prirubnice (31) i skinite vanjsku prirubnicu (32).
- Skinite list pile (7) s unutrašnje prirubnice i izvadite odozdo.
- Temeljito očistite vijak prirubnice (31), vanjsku (32) i unutrašnju prirubnicu.
- Novi list pile (7) ponovno umetnite obrnutim redoslijedom i pričvrstite ga.
- **Pozor!** Kosina rezanja zubaca tj. smjer okretanja lista pile (7) mora biti u smjeru strelice na kućištu.
- Prije nego ponovno počnete raditi s pilom, treba provjeriti funkcioniranje zaštitnih naprava.
- Pozor! Nakon svake zamjene lista pile provjerite prolazi li list pile slobodno u okomitom položaju kao i pod kutom od 45° kroz prorez okretnog stola (12).
- Pozor! Zamjena i centriranje lista pile (7) mora se izvoditi propisno.

7.8 Transport (sl. 1 - 3)

- Pritegnite ručku za fiksiranje (14) da biste učvrstili okretni stol (17).
- Pritisnite polugu za deblokiranje (3), glavu stroja (4) pritisnite prema dolje i aretirajte pomoću sigurnosnog svornjaka (25). Pila je sad blokirana u donjem položaju.
- Povlačnu funkciju pile fiksirajte u stražnjem položaju pomoću odgovarajućeg vijka za vodilicu (24).
- Stroj nosite držeći ga za fiksni stol pile (18).
- Da biste ponovno montirali stroj, postupite prema točki 6.2.

8. Zamjena mrežnog priključka

Ako seošteti mrežni priključni vod ovog uređaja, zamijeniti ga mora proizvođač ili njegova servisna služba ili slična kvalificirana osoba, kako bi se izbjegle opasnosti.

9. Čišćenje, održavanje i narudžba rezervnih dijelova

Prije svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

9.1 Čišćenje

- Zaštitne naprave, otvore za zrak i kućište motora držite što čišćima od prašine i prljavštine. Istrl jajte uredjaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim tlakom.
- Preporučujemo da uredjaj očistite nakon svake uporabe.
- Redovito čistite uredjaj vlažnom krpom i s malo sapunice. Ne koristite sredstva za čišćenje ni otapala; ona mogu oštetiti plastične dijelove uredjaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uredjaja ne dospije voda.

9.2 Ugljene četkice
Kod prekomjernog iskrenja potrebno je da električar provjeri ugljene četkice.
Pažnja! Ugljene četkice smije zamijeniti samo električar.

9.3 Održavanje
U unutrašnjosti uredjaja nalaze se dijelovi koje treba održavati.

9.4 Narudžba rezervnih dijelova:
Prilikom naručivanja rezervnih dijelova su potrebni slijedeći podaci:
- Tip uredjaja
- Broj artikla uredjaja
- Ident. broj uredjaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene i informacije potražite na web-adresi www.isc-gmbh.info

10. Zbrinjavanje i recikliranje

Uredjaj se nalazi u pakovanju koje ga štiti od oštećenja prilikom transporta. Ovo pakovanje je sirovina i zato se može ponovno upotrijebiti ili poslati na reciklažu.
Uredjaj i njegov pribor izradjeni su od različitih materijala kao npr. metala i plastike. Neispravne sastavne dijelove otpremite na mjesta za zbrinjavanje posebnog otpada. Informacije potražite u specijaliziranoj trgovini ili nadležnoj općinskoj upravi.

CZ

Obsah:

1. Bezpečnostní pokyny
2. Popis přístroje
3. Rozsah dodávky
4. Použití podle účelu určení
5. Technická data
6. Před uvedením do provozu
7. Provoz
8. Výměna síťového napájecího vedení
9. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů
10. Likvidace a recyklace

⚠ Pozor!
Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze. Dobře si ho uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním i tento návod k obsluze.
Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

1. Bezpečnostní pokyny

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v přiložené brožurce.

⚠ VAROVÁNÍ!
Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.
Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.
Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

2. Popis přístroje (obr. 1-3)

1. Rukojeť
2. Za-/vypínač
3. Jisticí páčka
4. Hlava stroje
5. Blokování hřídele pily
6. Pohyblivá ochrana pilového kotouče
7. Pilový kotouč
8. Upínací zařízení
9. Dodatečný opěrný prvek
10. Opěrná plocha pro obrobky
11. Dorazová lišta
12. Vložka stolu
13. Páčka polohy zaskočení
14. Zajišťovací rukojeť
15. Ukazatel
16. Stupnice
17. Otočný stůl
18. Pevný stůl pily
19. Stupnice
20. Ukazatel
21. Zajišťovací šroub
22. Sběrný sáček na piliny
23. Vedení pojezdu
24. Zajišťovací šroub pro vedení pojezdu
25. Pojistný čep
26. Zajišťovací šroub pro opěrnou plochu pro obrobky
27. Rýhovaný šroub pro omezení hloubky řezu
28. Doraz pro omezení hloubky řezu

3. Rozsah dodávky (obr. 1-3)

- Kapovací a pokosová pila s pojezdem
- Upínací zařízení (8)
- 2 x opěrná plocha pro obrobky (10)
- Sběrný sáček na piliny (22)
- Imbusový klíč
- Klíč na šrouby (C)
- Dodatečný opěrný prvek (9)

4. Použití podle účelu určení

Kapovací a pokosová pila s pojezdem slouží ke kapování dřeva a plastů, odpovídajíc velikosti stroje. Pila není vhodná pro řezání palivového dříví.

Stroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další toto překračující použití neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

Smějí se používat pouze pro stroj vhodné pilové kotouče. Použití dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.
Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.
Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.
Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení úrazům.
Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovnělékařských a bezpečnostně technických oblastech.
Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.
I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité rizikové faktory:

- Dotyk pilového kotouče v nezakryté oblasti

řezání.
- Zásah do běžícího pilového kotouče (řezné úrazy).
- Zpětné vrhání obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilových kotoučů.
- Vymrštění chybných částí ze slinutých karbidů z pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání nutné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevných prachů při použití v uzavřených prostorech.

5. Technická data

Motor na střídavý proud	230 V ~ 50 Hz
Výkon	1700 W
Druh provozu	S1
Počet otáček naprázdno n_0	4800 min^{-1}
Pilový kotouč z tvrdokovu	Ø 210 x Ø 30 x 2,8 mm
Počet zubů	24
Rozsah výkyvu	-45° / 0°/ +45°
Pokosový řez	0° až 45° doleva
Šířka řezu při 90°	105 x 65 mm
Šířka řezu při 45°	140 x 65 mm
Šířka řezu při 2 x 45° (dvojitý pokosový řez)	140 x 40 mm
Hmotnost	15 kg

Hlukové emisní hodnoty

- Hluk této pily je měřen podle DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 dodatek A; 2/95. Hluk na pracovišti může přesahovat 85 db (A). V tomto případě jsou pro uživatele nutná ochranná opatření. (Nosit ochranu sluchu!)

	Chod naprázdno
Hladina akustického tlaku L_{pA}	86 dB(A)
Hladina akustického výkonu L_{WA}	99 dB(A)

„Udané hodnoty jsou emisní hodnoty a nemusí tím současně zobrazovat také bezpečné hodnoty na pracovišti. Přestože existuje korelace mezi emisními a imisními hladinami, nelze z toho spolehlivě odvodit, jestli jsou nutná dodatečná preventivní bezpečnostní opatření, nebo ne. Faktory, které mohou ovlivnit současnou, na pracovišti existující imisní hladinu, obsahují délku působení, zvláštnosti pracovní místnosti, jiné zdroje hluku atd., např. počet strojů a jiných sousedních procesů. Bezpečné hodnoty pro pracoviště se mohou také odlišovat od jedné země k druhé. Tato informace má ale přesto uživateli pomoci, aby mohl lépe odhadnout nebezpečí a rizika.“

6. Před uvedením do provozu

6.1 Všeobecně
- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole, na univerzálním podstavci apod.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před zapnutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.
- Před připojením stroje se ujistěte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

6.2 Montáž pily (obr. 1-5)
- Na nastavení otočného stolu (17) povolit zajišťovací rukojeť (14) o cca 2 otočení k odblokování otočného stolu (17).
- Páčku polohy zaskočení (13) stlačit, otočný stůl (17) a ukazatel (15) otočit na požadovaný úhlový rozměr stupnice (16) a zafixovat pomocí zajišťovací rukojeti (14). Pila má polohy zaskočení na -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°, na kterých může zaskočit páčka polohy zaskočení.
- Lehkým stlačením hlavy stroje (4) směrem dolů a současným vytažením pojistného čepu (25) z držáku motoru, je pila odblokována ze spodní polohy. Otočte pojistný čep o 90° (25) dříve, než ho pustíte, aby pila zůstala odblokovaná.
- Hlavu stroje (4) naklonit směrem nahoru, až jisticí páčka (3) zaskočí.
- Upínací zařízení (8) může být namontováno jak vlevo, tak vpravo na pevném stole pily (18).
- Uvolnit zajišťovací šrouby pro opěrnou plochu pro obrobky (26).
- Opěrnou plochu pro obrobky (10) namontovat na pevném stole pily (18), utáhnout příslušný zajišťovací šroub (26) (obr. 4).
- Druhou opěrnou plochu pro obrobky (10) namontovat na protilehlé straně pily a zajistit příslušným zajišťovacím šroubem (26).
- Hlava stroje (4) může být povolením zajišťovacího

šroubu (22) skloněna doleva na max. 45°.
- Dodatečný opěrný prvek (9) našroubovat na zadní straně přístroje!

6.3 Jemné nastavení dorazu pro kapovací řez 90° (obr. 1, 6 - 8)
- Otočný stůl (17) zafixujte v poloze 0°.
- Povolit zajišťovací šroub (21) a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) zcela doprava.
- Mezi pilový kotouč (7) a otočný stůl (17) přiložit 90° příložný úhelník (a).
- Povolit kontramatici (d) a seřizovací šroub (29) nastavit tak dalece, až úhel mezi pilovým kotoučem (7) a otočným stolem (17) činí 90°.
- Kontramatici (d) opět utáhnout, aby bylo toto nastavení zafixováno.
- Nakonec zkontrolujte polohu ukazatele (20) na stupnici (19). V případě potřeby uvolnit ukazatel (20) pomocí křížového šroubováku, nastavit na stupnici (19) do polohy 0° a úchytný šroub opět utáhnout.
- **Příložný úhelník není obsažen v rozsahu dodávky.**

6.4 Jemné nastavení dorazu pro pokosový řez 45° (obr. 1, 26, 9 - 10)
- Otočný stůl (17) zafixujte v poloze 0°.
- Uvolnit zajišťovací šroub (21) a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) zcela doleva, na 45°.
- Mezi pilový kotouč (7) a otočný stůl (17) přiložit 45° příložný úhelník (b).
- Seřizovací šroub (30) nastavit tak dalece, aby úhel mezi pilovým kotoučem (7) a otočným stolem (17) činil 45°.
- **Příložný úhelník není obsažen v rozsahu dodávky.**

7. Provoz

7.1 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0° (obr. 1 - 3, 11)

U šířek řezu do cca 100 mm může být pomocí zajišťovacího šroubu pro vedení pojezdu (24) funkce pojezdu pily zafixována v zadní poloze. Pokud je šířka řezu větší než 100 mm, musí se dbát na to, aby byl zajišťovací šroub pro vedení pojezdu (24) volný a hlava stroje (4) pohyblivá.
- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Hlavu stroje (4) posunout pomocí rukojeti (1) dozadu a popřípadě v této poloze zafixovat. (podle šířky řezu)
- Položte dřevo určené k řezání na dorazovou lištu (11) a otočný stůl (17).
- Materiál zajistit pomocí upínacího zařízení (8) na pevném stole pily (18), aby se zabránilo posunutí obrobku během řezání.
- Stisknout jisticí páčku (3), aby se hlava stroje (4) uvolnila.
- Stisknout za-/vypínač (2) na zapnutí motoru.
- Při zafixovaném vedení pojezdu (23): Hlavu stroje (4) posunovat pomocí rukojeti (1) rovnoměrně a s lehkým tlakem směrem dolů, až pilový kotouč (7) prořeže obrobek.
- Při nezafixovaném vedení pojezdu (23): Hlavu stroje (4) táhnout zcela dopředu a poté pomocí rukojeti (1) spustit rovnoměrně a s lehkým tlakem zcela dolů. Hlavu stroje (4) nyní pomalu a rovnoměrně posunout zcela dozadu, až pilový kotouč (7) úplně prořeže obrobek.
- Po ukončení řezání uvést hlavu pily (4) opět do horní klidové polohy a pustit za-/ vypínač (2).

Pozor! Díky vratné pružině se stroj vrací automaticky nahoru, tzn. rukojeť (1) po ukončení řezu nepouštět, ale hlavu stroje (4) pomalu a za mírného protitlaku posouvat směrem nahoru.

7.2 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0° - 45° (obr. 1-3, 12)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny kapovací řezy 0° - 45° doleva a 0° - 45° doprava k dorazová liště.
- Otočný stůl (17) uvolnit povolením zajišťovací rukojeti (14).
- Páčku polohy zaskočení (13) stlačit, otočný stůl (17) a ukazatel (15) otočit na požadovaný úhlový rozměr na stupnici (16) a zafixovat pomocí zajišťovací rukojeti (14). Pila má polohy zaskočení na -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°, na kterých může zaskočit páčka polohy zaskočení.
- K zafixování otočného stolu (17) zajišťovací rukojeť (14) opět utáhnout.
- Řez provést tak, jak je popsáno v bodě 7.1.

7.3 Pokosový řez 0° - 45° a otočný stůl 0° (obr. 1 - 3, 13)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny pokosové řezy doleva 0°- 45° k pracovní ploše.
- Upínací zařízení (8) popřípadě demontovat nebo namontovat na protilehlou stranu pevného stolu pily (18).
- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Otočný stůl (17) zafixujte v poloze 0°.
- Zajišťovací šroub (21) uvolnit a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) doleva, až ukazatel (20) ukazuje na požadovaný rozměr na stupnici (19).
- Zajišťovací šroub (21) opět utáhnout a provést řez tak, jak je popsáno v bodě 7.1.

7.4 Pokosový řez 0° - 45° a otočný stůl 0°- 45° (obr. 1 - 3, 14)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny pokosové řezy doleva 0°- 45° k pracovní ploše a současně 0°- 45° doleva resp. 0° - 45°doprava k dorazové liště (dvojitý pokosový řez).

- Upínací zařízení (8) popřípadě demontovat nebo namontovat na protilehlou stranu pevného stolu pily (18).
- Hlavu stroje (4) uvést do horní polohy.
- Otočný stůl (17) uvolnit povolením zajišťovací rukojeti (14).
- Pomocí rukojeti (1) nastavit otočný stůl (17) na požadovaný úhel (viz také bod 7.2).
- Zajišťovací rukojeť (14) opět utáhnout a otočný stůl zafixovat.
- Zajišťovací šroub (21) uvolnit a pomocí rukojeti (1) naklonit hlavu stroje (4) doleva na požadovaný úhlový rozměr (viz také bod 7.3).
- Zajišťovací šroub (21) opět utáhnout.
- Řez provést tak, jak je popsáno v bodě 7.1.

7.5 Omezení hloubky řezu (obr. 15)

- Pomocí šroubu (27) může být plynule nastavena hloubka řezu. Uvolněte k tomu rýhovanou matici na šroubu (27) a doraz pro omezení hloubky řezu (28) vyklopte ven. Nastavte požadovanou hloubku řezu utažením nebo povolením šroubu (27) a poté opět utáhněte rýhovanou matici na šroubu (27).
- Zkontrolujte nastavení pomocí zkušebního řezu.

7.6 Sběrný sáček na piliny (obr. 2)

Pila je vybavena záchytným sáčkem na piliny (22). Sáček na piliny (22) může být vyprázdněn pomocí zipu na spodní straně.

7.7 Výměna pilového kotouče (obr. 1, 16-19)
Vytáhnout síťovou zástrčku!

- Hlavu stroje (4) naklonit směrem nahoru a zaaretovat v této poloze pojistným čepem (25).
- Stisknout jisticí páčku (3) a ochranu pilového kotouče (6) vyklopit nahoru tak dalece, aby byl otvor v ochraně pilového kotouče (6) nad přírubovým šroubem (31).
- Jednou rukou stiskněte blokování hřídele pily (5), druhou rukou nasaďte klíč na šrouby (C) na přírubový šroub (31).
- Tlačte pevně na blokování hřídele pily (5) a točte pomalu přírubovým šroubem (31) ve směru hodinových ručiček. Po max. jednom otočení blokování hřídele pily (5) zaskočí.
- Nyní s větším vynaložením síly uvolnit přírubový šroub (31) ve směru hodinových ručiček.
- Vyšroubujte zcela přírubový šroub (31) a sejměte vnější přírubu (32).
- Pilový kotouč (7) sejměte z vnitřní příruby a vytáhněte směrem dolů.
- Přírubový šroub (31), vnější přírubu (32) a vnitřní přírubu pečlivě vyčistěte.
- Nový pilový kotouč (7) v opačném pořadí opět vložte a utáhněte.
- **Pozor!** Zkosení zubů, tzn. směr otáčení pilového kotouče (7), musí souhlasit se směrem šipky na krytu.
- Než budete s pilou dále pracovat, je třeba zkontrolovat funkčnost ochranných zařízení.
- Pozor! Po každé výměně pilového kotouče zkontrolovat, zda pilový kotouč ve vložce stolu (12) volně běží, a to jak ve vodorovné poloze, tak i v naklonění na 45°.
- Pozor! Výměna a vyrovnání pilového kotouče (7) musí být řádně provedena.

7.8 Transport (obr. 1 - 3)

- Utáhnout zajišťovací rukojeť (14), aby se zajistil otočný stůl (17).
- Stisknout jisticí páčku (3), stlačit hlavu stroje (4) dolů a zaaretovat pojistným čepem (25). Pilu je nyní zaaretována v dolní poloze.
- Vedení pojezdu pily zafixovat zajišťovacím šroubem pro vedení pojezdu (24) do zadní polohy.
- Přístroj noste za pevný stůl pily (18).
- Abyste pilu znovu smontovali, postupujte podle bodu 6.2.

8. Výměna síťového napájecího vedení

Pokud je síťové napájecí vedení poškozeno, musí být nahrazeno výrobcem nebo jeho zákaznickým servisem nebo kvalifikovanou osobou, aby se zabránilo nebezpečím.

9. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů

Před všemi čisticími pracemi vytáhněte síťovou zástrčku.

9.1 Čištění

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.

- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky nebo rozpouštědla, mohlo by dojít k poškození plastových částí přístroje. Dbejte na to, aby se dovnitř přístroje nedostala voda.

9.2 Uhlíkové kartáčky
Při nadměrné tvorbě jisker nechte překontrolovat odborníkem uhlíkové kartáčky.
Pozor! Uhlíkové kartáčky smí vyměnit pouze

9.3 Údržba
Uvnitř přístroje se nevyskytují žádné další, údržbu vyžadující, díly.

9.4 Objednání náhradních dílů:
Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:
- Typ přístroje
- Číslo výrobku přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo náhradního dílu požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info

10. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin.
Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty.
Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

SK

Obsah:

1. Bezpečnostné predpisy
2. Popis prístroja
3. Objem dodávky
4. Správne použitie
5. Technické údaje
6. Pred uvedením do prevádzky
7. Prevádzka
8. Výmena sieťového prípojného vedenia
9. Čistenie, údržba a objednanie náhradných dielov
10. Likvidácia a recyklácia

⚠ Pozor!
Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/ bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

1. Bezpečnostné pokyny

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.

⚠ VÝSTRAHA!
Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy a pokyny.
Nedostatky pri dodržovaní bezpečnostných predpisov a pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia.
Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

2. Popis prístroja (obr. 1-3)

1. Rukoväť
2. Vypínač zap/vyp
3. Odisťovacia páčka
4. Hlava prístroja
5. Blokovanie pílového hriadeľa
6. Pohyblivá ochrana pílového kotúča
7. Pílový kotúč
8. Upínací prípravok
9. Prídavná podpera
10. Podložka pre obrobok
11. Dorazová lišta
12. Stolná vložka
13. Páčka so západkami
14. Aretačná rukoväť
15. Ukazovateľ
16. Stupnica
17. Otočný stôl
18. Pevne stojaci pílový stôl
19. Stupnica
20. Ukazovateľ
21. Upevňovacia skrutka
22. Záchytné vrecko na piliny
23. Ťahové vedenie
24. Aretačná skrutka pre ťahové vedenie
25. Poistný čap
26. Aretačná skrutka na podložku pre obrobok
27. Ryhovaná skrutka pre obmedzenie hĺbky rezu
28. Doraz pre obmedzenie hĺbky rezu

3. Objem dodávky (obr. 1-3)

- Tesárska, kapovacia a pokosová píla
- Upínací prípravok (8)
- 2 x podložka pre obrobok (10)
- Záchytné vrecko na piliny (22)
- Imbusový kľúč
- Skrutkovač (C)
- Prídavná podpera (9)

4. Správne použitie prístroja

Tesárska, kapovacia a pokosová píla slúži na orezávanie dreva a plastov primerane k veľkosti zariadenia. Píla nie je vhodná na pílenie palivového dreva.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Prosím zohľadnite skutočnosť, že správny spôsob prevádzky našich prístrojov nie je na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

Na kapovaciu pílu sa smú používať len pílové listy vhodné pre toto zariadenie. Použitie akýchkoľvek iných rozrezávacích listov je zakázané.
Súčasťou predpísaného používania je taktiež dodržiavanie bezpečnostných pokynov, ako aj návodu na montáž a dodržiavanie prevádzkových pokynov, uvedených v návode na obsluhu.
Osoby obsluhujúce a ošetrujúce toto zariadenie, musia byť s týmto dôverne oboznámené a poučené o možných nebezpečenstvách.
Okrem toho je potrebné čo najpresnejšie dodržiavať platné predpisy na ochranu proti úrazom.
Treba dodržiavať aj ostatné všeobecné predpisy z oblasti pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Zmeny na zariadení vylučujú zodpovednosť výrobcu za prípadné škody, ktoré takto môžu vzniknúť.
Aj napriek prepísanému používaniu sa určité rizikové faktory nedajú úplne odstrániť. V súvislosti s konštrukciou a zložením zariadenia sa môže vyskytnúť nasledujúce:

- Dotknutie sa pílového listu v nezakrytej časti.
- Zasiahnutie do bežiaceho pílového listu (rezné poranenie).
- Spätný náraz od rezaného materiálu alebo jeho častí.
- Zlomenie pílového listu.
- Odlietavanie kovových čiastočiek z poškodeného pílového listu.
- Poškodenie sluchu pri nepoužití potrebnej ochrany sluchu.
- Zdraviu škodlivé emisie z drevného prachu pri používaní v uzatvorených priestoroch.

5. Technické údaje

Striedavý motor	230 V ~ 50 Hz
Výkon	1700 Watt
Druh prevádzky	S1
Voľnobežné otáčky n_0	4800 min^{-1}
Pílový list	Ø 210 x Ø 30 x 2,8 mm
Počet zubov	24
Dosah otáčavosti	-45° / 0°/ +45°
Šikmý rez	0° do 45° vľavo
Šírka rezu pri 90°	205 x 65 mm
Šírka rezu pri 45°	140 x 65 mm
Šírka rezu pri 2 x 45° (Dvojitý šikmý rez)	140 x 40 mm
Hmotnosť	15 kg

Hodnoty hluku

Hlučnosť tohto elektrického prístroja je meraná podľa DIN EN ISO 3744; 6/93, ISO 7960 Príloha A; 2/95. Hluk na pracovisku môže pri práci presiahnuť 85 dB (A). V tomto prípade sú pre používateľa nevyhnutné opatrenia na ochranu sluchu. (Noste ochranu sluchu!)

	voľnobeh
hladina akustického tlaku L_{pA}	86 dB(A)
hladina akustického výkonu L_{WA}	99 dB(A)

„Uvádzané hodnoty sú emisné hodnoty, a tým pádom nemusia predstavovať presné hodnoty na pracovnom mieste. Napriek tomu, že existuje súvzťažnosť medzi emisnou a imisnou hladinou, nedá sa z nej spoľahlivo odvodiť, či sú dodatočné bezpečnostné opatrenia nutné. Faktory, ktoré v danom čase ovplyvňujú imisnú hladinu na pracovnom mieste, zahŕňajú dĺžku pôsobenia, osobitosti pracovnej miestnosti, iné zdroje hluku a pod., napr. počet strojov a iných okolitých procesov. Prípustné pracovné hodnoty môžu byť taktiež odlišné v závislosti na danej krajine. Táto informácia má však za úlohu umožniť používateľovi lepšie odhadnúť riziko a stupeň ohrozenia.

6. Pred uvedením do prevádzky

6.1 Všeobecne

- Zariadenie sa musí umiestniť stabilne, t.j. na pracovný stôl, univerzálny podstavec apod.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia podľa predpisu namontovať všetky kryty a bezpečnostné zariadenia.
- Pílový list sa musí pohybovať voľne.
- Pri práve obrábanom dreve dávajte pozor na cudzie telesá ako sú klince, skrutky, a pod.
- Predtým ako stlačíte zapínač/vypínač, ubezpečte sa, či je pílový list správne namontovaný, a či sa pohyblivé časti pohybujú ľahko.
- Pred pripojením zariadenia sa ubezpečte, že sa údaje na výrobnom štítku zhodujú s napätím vo vašom elektrickom vedení.

6.2 Montáž píly (obr. 1-5)

- Pre nastavenie otočného stola (17) povoľte upevňovaciu skrutku (14) cca o 2 otáčky, aby otočný stôl (17) povolil.
- Zatlačte aretačnú páku polohy (13), otočný stôl (17) a ukazovateľ (15) otočte na želaný uhol na stupnici (16) a zafixujte pomocou upevňovacej skrutky (14). Píla má aretované polohy pri -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°, na ktorých je možné nechať zaaretovanú aretačnú páku.
- Ľahkým zatlačením hlavy prístroja (4) smerom nadol a súčasným vytiahnutím poistného čapu (25) z držiaka motora, sa píla odistí z dolnej polohy. Otočte poistný čap (25) o 90° skôr, než ho pustíte, aby zostala píla zablokovaná.
- Hlavu prístroja (4) otáčajte nahor, až kým nezaskočí odisťovacia páčka (3).
- Upínacie zariadenie (8) sa môže namontovať na ľavej ako aj na pravej strane pílového stola (18).
- Uvoľnite upevňovacie skrutky pre podložku na obrobok (26).
- Namontovať podložku pre obrobok (10) na pevne stojacom pílovom stole (18), dotiahnuť príslušnú aretačnú skrutku (26) (obr. 4).

- Druhú podložku pre obrobok (10) namontovať na protiľahlej strane píly a zaistiť pomocou príslušnej aretačnej skrutky (26).
- Hlavu prístroja (4) je možné nakloniť doľava o max. 45° stupňov po uvoľnení upevňovacej skrutky (21).
- Prídavnú podperu (9) naskrutkovať na zadnú stranu stroja!

6.3 Jemné doladenie nastavenia dorazu pre kapovací rez 90° (obr. 1, 6 - 8)

- Otočný stôl (17) zafixujte v polohe 0°.
- Povoľte upevňovaciu skrutku (21) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu stroja (4) celkom doprava.
- Medzi pílový kotúč (7) a otočný stôl (17) priložte 90° uholník (a).
- Povoľte poistnú maticu (d) a otáčajte nastavovaciu skrutku (29) dovtedy, kým nebude uhol medzi pílovým kotúčom (7) a otočným stolom (17) 90°.
- Na zafixovanie tohto nastavenia znovu dotiahnite poistnú maticu (d).
- Nakoniec skontrolujte polohu ukazovateľa (20) na stupnici (19). V prípade, že je to potrebné, povoľte ukazovateľ (20) pomocou krížového skrutkovača, nastavte ho na stupnici (19) do polohy 0° a skrutku znovu napevno dotiahnite.
- **Uholník nie je v objeme dodávky.**

6.4 Jemné doladenie nastavenia dorazu pre šikmý rez 45° (obr. 1, 6, 9 - 10)

- Otočný stôl (17) zafixujte v polohe 0°.
- Povoľte upevňovaciu skrutku (21) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu stroja (4) celkom doľava, na 45°.
- Medzi pílový kotúč (7) a otočný stôl (17) priložte 45° uholník (b).
- Nastavovaciu skrutku (30) prestavujte dovtedy, kým nebude uhol medzi pílovým kotúčom (7) a otočným stolom (17) presne 45°.
- **Uholník nie je v objeme dodávky.**

7. Prevádzka

7.1 Kapovací rez 90° a otočný stôl 0° (obr. 1 – 3, 11)

Pri šírkach rezu do cca 100 mm je možné pomocou upevňovacej skrutky pre vedenie tiahla (24) v zadnej polohe zafixovať tesársku ťahaciu funkciu píly. Ak je šírka rezu väčšia ako 100 mm, je potrebné dbať na to, aby bola upevňovacia skrutka pre vedenie tiahla (24) voľná a aby bola hlava prístroja (4) pohyblivá.

- Uveďte hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Hlavu prístroja (4) posuňte pomocou rukoväte (1) dozadu a v prípade potreby ju v tejto polohe zafixujte. (v závislosti na šírke rezu)
- Umiestnite rezané drevo na dorazovú koľajnicu (11) a na otočný stôl (17).
- Materiál upevnite pomocou upínacieho zariadenia (8) na pevnom pílovom stole (18), aby ste tak zabránili posúvaniu obrobku počas rezania.
- Zatlačte odisťovaciu páčku (3), aby sa povolila hlava prístroja (4).
- Stlačte vypínač zap/vyp (2) na zapnutie motora.
- Pri zafixovanom vedení tiahla (23): Prostredníctvom rukoväte (1) pohybujte hlavou prístroja (4) rovnomerne a pod ľahkým tlakom smerom nadol, kým pílový kotúč (7) neprereže obrobok.
- Pri nezafixovanom vedení tiahla (23): Hlavu prístroja (4) ťahajte celkom dopredu a potom prostredníctvom rukoväte (1) nechajte klesnúť celkom nadol rovnomerne a pod ľahkým tlakom. Teraz hlavu prístroja (4) pomaly a rovnomerne posúvajte celkom dozadu, kým pílový kotúč (7) úplne neprereže obrobok.
- Po skončení rezania uveďte hlavu prístroja (4) späť do hornej pokojovej polohy a pustite vypínač zap/vyp (2).

Pozor! Keďže pružina vracia prístroj automaticky späť dohora, nepúšťajte rukoväť (1) hneď po skončení rezania, ale pohybujte hlavou prístroja (4) pomaly a s ľahkým protitlakom smerom nahor.

7.2 Kapovací rez 90° a otočný stôl 0°- 45° (obr. 1-3, 12)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava od 0° - 45° a doprava pod uhlom od 0° - 45° ku koľajnici dorazu.

- Povoľte otočný stôl (17) uvoľnením upevňovacej skrutky (14).
- Zatlačte aretačnú páku polohy (13), otočný stôl (17) a ukazovateľ (15) otočte na želaný uhol na stupnici (16) a zafixujte pomocou upevňovacej skrutky (14). Píla má aretované polohy pri -45°, -30°, -22,5°, -15°, 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°, na ktorých je možné nechať zaaretovanú aretačnú páku.
- Aretačnú rukoväť (14) znovu dotiahnite a zafixujte otočný stôl (17).
- Rez vykonajte tak, ako je uvedené v bode 7.1

7.3 Šikmý rez 0°- 45° a otočný stôl 0° (obr. 1 – 3, 13)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava pod uhlom 0° - 45° ku pracovnej ploche.

- Upínacie zariadenie (8) sa môže prípadne odmontovať alebo namontovať na protiľahlej

strane pevného pílového stola (18).
- Uveďte hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Otočný stôl (17) zafixujte v polohe 0°.
- Povoľte aretačnú skrutku (21) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu prístroja (4) doľava tak, aby ukazovateľ (20) ukazoval na želanú hodnotu na stupnici (19).
- Upevňovaciu skrutku (21) znovu dotiahnite a vykonajte rez tak, ako je opísané v bode 7.1.

7.4 Šikmý rez 0°- 45° a otočný stôl 0°- 45° (obr. 1 – 3, 14)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava pod uhlom 0°- 45° ku pracovnej ploche a zároveň 0° - 45° smerom doľava resp. 0° - 45° doprava ku koľajnici dorazu (dvojitý šikmý rez).
- Upínacie zariadenie (8) sa môže prípadne odmontovať alebo namontovať na protiľahlej strane pevného pílového stola (18).
- Uveďte hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Povoľte otočný stôl (17) uvoľnením upevňovacej skrutky (14).
- Pomocou rukoväte (1) nastavte otočný stôl (17) na želaný uhol (k tomu pozri tiež bod 7.2).
- Aretačnú rukoväť (14) znovu dotiahnite a zafixujte otočný stôl.
- Povoľte upevňovaciu skrutku (21) a pomocou rukoväte (1) nakloňte hlavu prístroja (4) doľava na želanú uhlovú mieru (k tomu pozri tiež bod 7.3).
- Znovu pevne dotiahnite upevňovaciu skrutku (21).
- Rez vykonajte tak, ako je opísané v bode 7.1

7.5 Ohraničenie hĺbky rezu (obr. 15)
- Pomocou skrutky (27) sa môže plynulo nastavovať hĺbka rezu. Za týmto účelom povoľte ryhovanú maticu na skrutke (27) a vyklopte doraz pre ohraničenie hĺbky rezu (28) smerom von. Nastavte želanú hĺbku rezu zatáčaním alebo vytáčaním skrutky (27) a nakoniec znovu pevne dotiahnite ryhovanú maticu na skrutke (27).
- Skontrolujte nastavenie pomocou skúšobného rezu.

7.6 Vrecko na zachytávanie pilín (obr. 2)

Píla je vybavená záchytným vreckom na piliny (22). Vrecko na piliny (22) je možné vyprázdniť po otvorení zipsu na jeho spodnej strane.

7.7 Výmena pílového kotúča (obr. 1, 16-19)
Vytiahnuť kábel zo siete!
- Hlavu prístroja (4) otočte smerom nahor a zafixujte ju pomocou poistného čapu (25) v tejto polohe.
- Stlačte aretačnú páčku (3) a vyklopte ochranu pílového kotúča nahor tak ďaleko, až kým nebude otvor v ochrane pílového kotúča (6) nad prírubovou skrutkou (31).
- Jednou rukou zatlačte blokovanie pílového hriadeľa (5), druhou rukou nasaďte skrutkovač (C) na prírubovú skrutku (31).
- Pritlačte na blokovanie pílového hriadeľa (5) a otáčajte prírubovú skrutku (31) pomaly proti smeru hodinových ručičiek. Po max. jednej otáčke by malo blokovanie pílového hriadeľa (5) zaskočiť.
- Teraz s trochou sily povoľte prírubovú skrutku (31) v smere hodinových ručičiek.
- Prírubovú skrutku (31) úplne odkrúťte a vyberte vonkajšiu prírubu (32).
- Pílový kotúč (7) vyberte z vnútornej príruby a vytiahnite ho smerom nadol.
- Prírubovú skrutku (31), vonkajšiu prírubu (32) a vnútornú prírubu dôkladne vyčistite.
- Nový pílový kotúč (7) založte a pevne dotiahnite v opačnom poradí.
- **Pozor!** Sklon zubov, t.j. smer otáčania pílového kotúča (7), sa musí zhodovať so smerom šípky na kryte píly.
- Predtým, ako začnete s pílou znovu pracovať, je potrebné preskúšať funkčnosť ochranných zariadení.
- Pozor! Po každej výmene pílového kotúča skontrolujte, či sa pílový kotúč voľne pretáča v stolnej vložke (12), a to tak v kolmej polohe, ako aj pri uhle 45°.
- Pozor! Výmena a vystredenie pílového kotúča (7) sa musí vykonať správne.

7.8 Transport (obr. 1 - 3)
- Aretačnú rukoväť (14) dotiahnite, aby ste zafixovali otočný stôl (17)
- Stlačte odisťovaciu páčku (3), hlavu prístroja (4) stlačte smerom nadol a zafixujte ju pomocou poistného čapu (25). Píla je teraz zablokovaná v spodnej polohe.
- Ťahaciu funkciu píly zafixujte pomocou upevňovacej skrutky pre vedenie tiahla (24) v zadnej polohe.
- Stroj noste za pevný pílový stôl (18) alebo ak je píla namontovaná na podstavci, za príslušné prehĺbenia pre uchopenie podstavca.
- Na opätovné zmontovanie stroja postupujte podľa bodu 6.2.

8. Výmena sieťového prípojného vedenia

V prípade poškodenia sieťového prípojného vedenia prístroja sa musí vedenie vymeniť výrobcom alebo jeho zákazníckym zastúpením alebo podobne kvalifikovanou osobou, aby sa zabránilo rizikám.

9. Čistenie, údržba a objednanie náh radných dielov

Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vytiahnite kábel zo siete.

9.1 Čistenie

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a ebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili spravidla vždy po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky aostriedky alebo riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda.

9.2 Uhlíkové kefky

Pri nadmernej tvorbe iskier nechajte uhlíkové kefky na prístroji skontrolovať odborným elektri károm.

Pozor! Uhlíkové kefky smú byť vymieňané len odborným elektrikárom.

9.3 Údržba

Vo vnútri prístroja sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely vyžadujúce údržbu.

9.4 Objednávanie náhradných dielov:

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje;

- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielu

Aktuálne ceny a informácie nájdete na stránke www-isc-gmbh.info

10. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálneho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo na miestnych úradoch!

CE Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

(D) **erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel**
(GB) **declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article**
(F) **déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article**
(NL) **verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel**
(E) **declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo**
(P) **declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo**
(S) **förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln**
(FIN) **ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle**
(N) **erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel**
(RUS) **заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС**
(HR) **izjavljuje sljedeću uskladjenost s odredbama i normama EU za artikl.**
(RO) **declară următoarea conformitate cu linia directoare CE şi normele valabile pentru articolul.**
(TR) **ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkla masını sunar.**
(GR) **δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπο για το προϊόν**
(I) **dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo**
(DK) **attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt**
(CZ) **prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.**
(H) **a következő konformitást jelenti ki a termékekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint**
(SLO) **pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.**
(PL) **deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.**
(SK) **vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podl'a smernice EÚ a noriem pre výrobok.**
(BG) **декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.**
(UKR) **заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару**
(EE) **deklareerib vastavuse järgnevatele EL direktiivi dele ja normidele**
(LT) **deklaruoja atitikti pagal ES direktyvas ir normas straipsniui**
(RS) **izjavljuje sledeçi konformitet u skladu s odred bom EZ i normama za artikl**
(LV) **Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem**
(IS) **Samræmisyfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evfrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur**

Zug-Kapp-Gehrungssäge BT-SM 2050

[X]	**98/37/EC**	[ ]	**87/404/EEC**
[X]	**2006/95/EC**	[ ]	**R&TTED 1999/5/EC**
[ ]	**97/23/EC**	[ ]	**2000/14/EG_2005/88/EC:**
[X]	**2004/108/EC**	[ ]	**95/54/EC:**
[ ]	**90/396/EEC**	[ ]	**97/68/EC:**
[ ]	**89/686/EEC**		

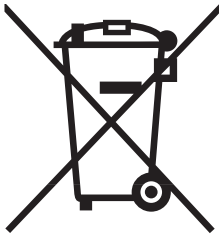
EN 61029-2-9; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 610003-11

Landau/Isar, den 14.02.2008

Weichselgartner
General-Manager

Baumstark
Product-Management

Art.-Nr.: 43.007.20 I.-Nr.: 01017 Archivierung: **4300660-09-4155050**
Subject to change without notice



Ⓓ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

ⒼⒷ For EU countries only

Never place any electric tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the demand to return electrical devices:
As an alternative to returning the electrical device, the owner is obliged to cooperate in ensuring that the device is properly recycled if ownership is relinquished. This can also be done by handing over the used device to a returns center, which will dispose of it in accordance with national commercial and industrial waste management legislation. This does not apply to the accessories and auxiliary equipment without any electrical components which are included with the used device.

Ⓕ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :
Le propriétaire de l’appareil électrique est obligé, en guise d’alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l’art en cas de cessation de la propriété. L’ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l’éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

(I) Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione
Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

(DK) Gælder kun EU-lande
(N)

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald.

I henhold til EF-direktiv 2002/96 om elektroaffald og dets omsættelse til national lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles adskilt og indleveres på genbrugsstation.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse af brugt vare:
Ejeren af det elektroniske apparat er forpligtet til – som et alternativ i stedet for tilbagesendelse – at medvirke til, at relevante dele af apparatet genanvendes ifølge miljøforskrifterne i tilfælde af overdra gelse af ejerskab til tredjeperson. Det brugte apparat kan også overdrages til et deponeringssted, som vil varetage bortskaffelsen af apparatets dele i overensstemmelse med nationale bestemmelser vedrørende skrotning og genbrug. Ikke omfattet heraf er tilbehørsdele og hjælpemidler, som ikke indeholder elektroniske komponenter.

(H) Csak EU-országok

Ne dobja az elektromos szerszámokat a házi hulladék közé.

A villamos készülékekkel és elektromos-öregkészülékekkel kapcsolatos 2002/96/EG-i europai irányvonalaknak valamint ezeknek a nemzeti jogban történő realizálásának megfelően az elhasznált villamos szerszámokat külön kell gyüjteni és egy környezetbaráti újraértékesítéshez juttatni.

Újrahasznosítás-alternatíva a viszzaküldési felhíváshoz:
Az elektromos készülék tulajdonosa kötelezve van, a tulajdon feladása esetében, a visszaküldés helyett alternatív egy szakszerű értékesítésre. Ehhez az öreg készüléket egy visszavevő helynek lehet átengedni, amely a nemzetközi iparkörfolyamat és hulladéktörvény értelmében elvégzi a megsemmisítést. Ez nem érrinti az öreg készülékekhez mellékelt villamosalkatrészek nélküli tartozékrészeket és segítőeszközöket.

(HR) Samo za zemlje Europske zajednice
(BIH)

Elektroalate ne bacajte u kućno smeće.

U skladu s europskom odredbom 2002/96/EG o starim električnim i elektroničkim uredjajima i njezinom primjenom u okviru državnog prava, istrošeni elektroalati moraju se odvojeno sakupiti i zbrinuti na ekološki način u svrhu recikliranja.

Alternativa s recikliranjem u odnosu na zahtjev za povrat uredjaja:
Vlasnik elektrouredjaja alternativno je obvezan da umjesto povrata robe u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju elektrouredjaja. Stari uredjaj može se u tu svrhu prepustiti i stanici za preuzimanje rabljenih uredjaja koja će provesti uklanjanje u smislu državnog zakona o recikliranju i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugradjeni u stare uredjaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

(CZ) Pouze pro členské země EU

Nedávejte elektrické nářadí do domácího odpadu.

Podle Evropské směrnice 2002/96/EG o starých elektrických a elektronických přístrojích (WEEE) a podle národního práva musí být použité elektrické nářadí odděleně skladováno a odevzdáno k ekologické recyklaci.

Alternativa recyklace k zaslání zpět:
Vlastník elektrického přístroje je alternativně namísto zaslání zpět povinen ke spolupráci při odborné recyklaci v případě, že se rozhodne přístroj zlikvidovat. Starý přístroj může být v tomto případě také odevzdán do sběrny, která provede likvidaci ve smyslu národního zákona o hospodářském koloběhu a zákona o odpadech. Toto neplatí pro ke starým přístrojům přiložené části příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí.

(SK) Len pre krajiny EÚ

Neodstraňujte elektrické prístroje ako domový odpad.

Podľa Európskej smernice 2002/96/ES o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a v súlade s národnými právnymi predpismi sa musia použité elektronické prístroje odovzdať do triedeného zberu a musí sa zabezpečiť špecifické spracovanie a recyklácia.

Recyklačná alternatíva k výzve na spätný odber výrobku:
Vlastník elektrického prístroja je alternatívne namiesto spätnej zásielky povinný spolupracovať pri riadnej recyklácii prístroja voj môže byť za týmto účelom taktiež prenechaný zbernému miestu, ktoré vykoná odstránenie v zmysle národného zákona o recyklácii a ckých komponentov.

Ⓓ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

GB

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

Ⓕ

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

Ⓘ

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

DK N

Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsagepapirer indbefattet, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.

Ⓗ

Az termékek dokumentációjának és kisérô okmányainak az utánnyomása és sokszorosítása, kivonatosan is csak az ISC GmbH kifejezett beleegyezésével engedélyezett.

HR BIH

Naknadno tiskanje ili slična umnožavanja dokumentacije i pratećih papira ovih proizvoda, čak i djelomično kopiranje, moguće je samo uz izričito dopuštenje tvrtke ISC GmbH.

RS

Potpuno ili delimično štampanje ili umnožavanje dokumentacije i službenih papira koji su priloženi proizvodu dozvoljeno je samo uz izričitu saglasnost firme ISC GmbH.

CZ

Dotisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních dokumentů výrobků, také pouze výňatků, je přípustné výhradně se souhlasem firmy ISC GmbH.

SK

Kopírovanie alebo iné rozmnožovanie dokumentácie a sprievodných podkladov produktov, a to aj čiastočné, je prípustné len s výslovným povolením spoločnosti ISC GmbH.

Ⓓ Technische Änderungen vorbehalten

GB Technical changes subject to change

Ⓕ Sous réserve de modifications

Ⓘ Con riserva di apportare modifiche tecniche

DK N Der tages forbehold för tekniske ændringer

Ⓗ Technikai változások jogát fenntartva

HR BIH Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.

CZ Technické změny vyhrazeny

SK Technické změny vyhradené

GB GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.

2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

   The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.

4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

Ⓕ BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.

2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation.

   Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.

4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Ⓘ CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.

2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego.

   Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.

4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

(DK) (N) GARANTIBEVIS

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det nedenfor angivne servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantiydelser. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.

2. Garantiydelsen omfatter udelukkende mangler, som kan føres tilbage til materiale- eller produktionsfejl, og begrænser sig til afhjælpning af disse resp. levering af erstatningsprodukt. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Garantiaftale kan derfor ikke anses for indgået, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed. Endvidere dækker garantien ikke erstatningsydelser for transportskader, skader som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype), misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter, indtrængen af fremmedlegemer i apparatet (f.eks. sand, sten eller støv), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes) samt skader, der hidrører fra almindelig slitage.

   Garantien mister sin gyldighed, hvis der allerede er blevet foretaget indgreb i apparatet.

3. Garantiperioden udgør 2 år at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af apparatet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.

4. For at kunne gøre garantikrav gældende skal du sende det defekte produkt portofrit til nedenstående adresse. Original købskvittering eller lignende dateret dokumentation skal vedsendes. Købskvitteringen skal gemmes som dokumentation! Beskriv venligst så nøjagtigt som muligt grunden til din reklamation. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

Ⓗ GARANCIAOKMÁNY

Tisztelt Vevő,

termékeink szigorú minőségi kontroll alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt forduljon a szervízszolgáltatásunkhoz amely ebben a garanciakártyában megadott cím alatt található. Szívesen állunk a rendelkezésére telefonon is, az alul megadott szervízszám alatt. A garanciaigények érvényesítésére a következőek érvényesek:

1. Ezek a garanciafeltételek szabályozzák a kiegészítő garanciateljesítményeket. A jogi szavatossági igények, ez a garnacia által nincsennek érintve. A garanciateljesítményünk az Ön számára ingyenes.

2. A garancaitelyesítmény csak kizárólagosan olyan hibákra terjed ki, amelyek anyag- vagy gyártási hibákra visszavezethetőek és ezeknek a hibáknak a kiküszöbölésére ill. a készülék kicserélésére van korlátozva. Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink a meghatározásuk szerint nem kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén történő bevetésre lettek tervezve. Ezért a garanciaszerződés nem jön létre, ha a készülék kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva. Továbbá a következő kárpótlási teljesítmények mint a szállítási károkért, károkért amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtára való rákapcsolás), visszaélésszerű vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok), a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hatása, idegen testek behatolása a készülékbe (mint például homok, kövek vagy por) erőszakbehatolás vagy idegen behatások (mint például leejtés általi károk) úgymint a használat általi, szokásos kopások által keletkező károk ki vannak zárva.

   A készüléken történő előzetes belenyúlás esetén elveszítődik a garanciajogosultság.

3. A garanciaidő érvényessége 2 év és a készülék vásárlási időpontjával kezdődik. A garanciaigények a garanciaidő lejárása előtt, két héten belűl érvényesíteni kell, miután felismerte a hibát. A garanciajog érvényesítése a garancia idő lejárása után ki van zárva. A készülék kicserélése vagy megjavítása nem vezet a garancia időtartamának a meghosszabításához se nem vezet ez a teljesítmény a készülék vagy az esetleg beépített pótalkatrészek egy új garanciaidőtartamhoz. Ez egy helyszíni szervíz esetében is érvényes.

4. A garanciajog érvényesítéséhez kérjük küldje a defekt készüléket bérmentesen a lent megadott címre. Mellélkelje a vásárlási nyugtát erdetiben vagy egyébb módon levő bizonylatot a vásárlás keltéről. Kérjük őrizze ezért jól meg a pénztári cédulát mind bizonyítékot! Kérjük írja le lehetőleg pontosan a reklamáció okát. Ha a defekt a garnciateljesítményünk keretén belül van, akkor kap azonnal egy megjavított vagy egy új készüléket vissza.

Magától érthetődő, hogy a költségek megtérítése ellenében szívesen megjavítsuk azokat a készüléken levő defekteket amelyek a garancia terjedelme nem vagy már nem érinti. Ehhez küldje kérjük a készüléket a szervícímünkre.

(HR) (BIH) JAMSTVENI LIST

Poštovani kupče,

naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi ipak došlo do toga da uređaj ne funkcionira besprijekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ovog jamstva. Također smo Vam na raspolaganju na dolje navedenom telefonskom broju servisne službe. Za traženje jamstvenog zahtjeva vrijedi sljedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge. Ovo jamstvo ne zadire u Vaše zakonsko pravo zahtjeva za ostvarenje jamstvenih usluga. Realizacija jamstvenih usluga je besplatna.

2. Jamstvena usluga obuhvaća isključivo nedostatke nastale zbog greške na materijalu ili tijekom proizvodnje i ograničen je na uklanjanje tih nedostataka odnosno zamjenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe niti u obrtu i industriji. Prema tome, ugovor o jamstvu ne može se ostvariti ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima kao i u sličnim djelatnostima. Nadalje su iz jamstva isključene usluge zamjene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje), zbog zloporaba ili nestručnih primjena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputa za održavanje i sigurnosnih odredbi, zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (npr. pijeska, kamenja ili prašine), nasilne primjene ili vanjskih utjecaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog trošenja tijekom korištenja.

   Zahtjev za jamstvo prestaje biti valjan ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Jamstveni rok iznosi 2 godine a započinje s datumom kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi ostvaruju se prije isteka jamstvenog roka unutar dvije godine nakon što ste uočili kvar. Ostvarenje jamstvenog zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka je isključeno. Popravkom ili zamjenom uređaja ne produljuje se jamstveni rok niti se tom uslugom ostvarujenovi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne dijelove. To također vrijedi i kod korištenja servisa na licu mjesta.

4. Da biste ostvarili svoj jamstveni zahtjev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dolje navedenu adresu. Priložite originalni računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da zbog tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što točnije opišite razlog reklamacije. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljeni ili novi uređaj.

Razumljivo je da ćemo za naknadu troškova ukloniti i kvarove koje jamstvena usluga ne obuhvaća. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

(CZ) ZÁRUČNÍ LIST

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, velice toho litujeme a prosíme Vás, abyste se obrátili na náš zákaznický servis, jehož adresa je uvedena na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na níže uvedeném servisním čísle. Pro uplatňování nároků na záruku platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečný záruční servis. Vašich zákonných nároků na záruku se tato záruka netýká. Náš záruční servis je pro Vás bezplatný.

2. Záruční servis se vztahuje výhradně na nedostatky, které lze odvodit z vad materiálu nebo výrobních vad a je také omezen pouze na odstranění těchto nedostatků, resp. výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Záruční smlouva tak není realizována, pokud byl přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech. Z naší záruky je dále vyloučeno poskytnutí náhrady za dopravní škody, škody způsobené nedodržováním montážního návodu nebo z důvodů neodborné instalace, nedodržování návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh proudu), nedovoleného nebo neodborného používání (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených vložných nástrojů nebo příslušenství), nedodržování pokynů pro údržbu a bezpečnostních pokynů, vniknutí cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach), použití násilí nebo poškození v důsledku cizích vlivů (jako např. škody způsobené pádem), jakož také běžného opotřebení způsobeného používáním.

   Nárok na záruku zaniká, pokud bylo do přístroje již zasahováno.

3. Záruční doba činí 2 roky a začíná datem koupě přístroje. Nároky na záruku před vypršením záruční doby je třeba uplatňovat během dvou týdnů od zjištění defektu. Uplatňování nároků na záruku po vypršení záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede k prodloužení záruční doby, ani k zahájení nové záruční doby za provedený výkon pro přístroj nebo pro případné zamontované náhradní díly. Toto platí také v případě servisu v místě Vašeho bydliště.

4. Při uplatňování Vašeho nároku na záruku zašlete prosím přístroj bez poštovného na níže uvedenou adresu. Přiložte originál prodejního dokladu nebo jiného datovaného potvrzení o koupi. Pokladní lístek si proto dobře uložte jako důkaz! Popište nám prosím pokud možno přesně důvod reklamace. Je-li defekt přístroje v našem záručním servisu obsažen, obdržíte obratem opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě rádi za úhradu nákladů odstraníme defekty na přístroji, které nespadají nebo již nespadají do rozsahu záruky. K tomu nám přístroj prosím zašlete na naši servisní adresu.

(SK) ZÁRUČNÝ LIST

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom servisnom telefónnom čísle. Pri uplatňovaní nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenie. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.

2. Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky, ktoré sú spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a je obmedzené na odstránenie týchto nedostatkov resp. výmenu prístroja. Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím. Z našej záruky sú okrem toho vylúčené náhradné plnenie za škody pri transporte, škody spôsobené nedodržaním návodu na montáž alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu), zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov, vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom), a taktiež je vylúčené bežné opotrebenie primerané použitiu.

   Nárok na záruku zaniká, ak už boli na prístroji svojvoľne uskutočnené zásahy.

3. Doba záruky je 2 roky a začína sa dátumom nákupu prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri nasadení miestneho servisu.

4. Pre uplatnenie nároku na záruku nám prosím zašlite defektný prístroj oslobodený od poštovného na dole uvedenú adresu. Priložte predajný doklad v origináli alebo iný doklad o zakúpení s dátumom. Prosím, starostlivo si preto uschovajte pokladničný blok ako doklad o zakúpení! Prosím, popíšte nám čo najpresnejšie dôvod reklamácie. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme závady na prístroji na vaše náklady, ak tieto závady nespadajú alebo už nespadajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu.

Ⓓ GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
   Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

   Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)
Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufkosten: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)
E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

❶ **Service Hotline: 01805 120 509 · www.isc-gmbh.info**

(0,14 € / min. Festnetz T-Com) - Mo-Fr. 8:00-20:00 Uhr

EH 03/2008

Name:
❷

Retouren-Nr. iSC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ

Ort

Mobil:

Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): **Art.-Nr.:** **I.-Nr.:**
❸

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

❹ **Garantie: JA ☐ NEIN ☐** | **Kaufbeleg-Nr. / Datum:**

❶ Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt I ❷ Ihre Anschrift eintragen I ❸ Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben I ❹ Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen

Anleitung_BT_SM_2050_SPK1:_ 12.01.2009 15:46 Uhr Seite 76